

# Jenaer Statistik



## Quartalsbericht III/2010

Informationsdienst  
des Teams Statistik  
Stadtverwaltung Jena  
20. Jahrgang, Heft 76

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>Haushaltebefragung beim Zensus 2011</b>	<b>3</b>
<b>1. Wohnbevölkerung</b>	<b>4</b>
1.1. Bevölkerungsbestand (Hauptwohnung)	4
1.2. Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen	4
1.3. Ausländer nach ihrer Herkunft	9
1.4. Natürliche Bevölkerungsbewegung	10
1.5. Räumliche Bevölkerungsbewegung	13
<b>2. Arbeitsmarkt</b>	<b>18</b>
<b>3. Wirtschaft</b>	<b>22</b>
3.1. Gewerbean- und -abmeldungen	22
3.2. Verarbeitendes Gewerbe	23
3.3. Bauwirtschaft	24
3.4. Insolvenzverfahren	26
<b>4. Preise</b>	<b>27</b>
<b>5. Wohnen und Bauen</b>	<b>29</b>
5.1. Wohngeldberechnungen und -bewilligungen	29
5.2. Wohnberechtigungsbescheinigungen	29
5.3. Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung	29
5.4. Gebäude- und Wohnungsbestand	30
<b>6. Tourismus</b>	<b>30</b>
<b>7. Verkehr</b>	<b>31</b>
7.1. Erteilung von Fahrerlaubnissen	31
7.2. Stadtlinienverkehr	31
7.3. Bestände Kraftfahrzeuge	31
7.4. Straßenverkehrsunfälle	32
<b>8. Umwelt und Energie</b>	<b>33</b>
8.1. Immissionen und Lufttemperatur	33
8.2. Ver- und Entsorgung	34
<b>9. Ordnung und Sicherheit</b>	<b>35</b>
<b>10. Bildung</b>	<b>36</b>
10.1. Allgemein bildende Schulen	36
10.2. Studenten im Wintersemester 2010/11	38
<b>11. Gesundheit</b>	<b>43</b>
<b>12. Soziales</b>	<b>44</b>
12.1. Alleinerziehende und Kinder in Bedarfsgemeinschaften	44
12.2. Kinderbetreuung	45
12.3. Pflegestatistik	46
<b>13. Öffentliche Jugendhilfe</b>	<b>48</b>
<b>14. Kultur</b>	<b>49</b>
14.1. Besucherstatistik	49
14.2. Archive und Ernst-Abbe-Bücherei	50
<b>15. Sport und Freizeit</b>	<b>51</b>
<b>16. Kommunale Finanzen</b>	<b>52</b>
<b>Übersichtsskizze der Statistischen Bezirke (Stadtbezirke), Abkürzungen, Kontakt</b>	<b>53</b>

## Haushaltebefragung beim Zensus 2011

Vor 2 bzw. 4 Jahren haben wir in den Vorworten unserer Quartalsberichte III/2006 und III/2008 schon über den Mikrozensus (kleine Volkszählung) und die 2011 stattfindende Volks- und Gebäudezählung (Zensus 2011) ausführlich berichtet. Jetzt steht die Zählung vor der Tür.

Die letzte Volkszählung in den alten Bundesländern fand 1987 statt und die in den neuen Bundesländern liegt noch weiter zurück. 1981 wurde dort zuletzt die gesamte Bevölkerung gezählt.

Zahlreiche Bevölkerungsdaten basieren auf Fortschreibungen der letzten Volkszählungen. Im Laufe der Jahre nehmen die Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung zu. Man geht davon aus, dass die gegenwärtig ermittelten Bevölkerungszahlen zu hoch sind.

Die Melderegister können zum einen Personen enthalten, die an einer Anschrift gemeldet sind, dort aber nicht mehr wohnen. Zum anderen kann es auch Personen geben, die an einer Anschrift wohnen, dort aber (noch) nicht gemeldet sind.

Um eine genaue Bevölkerungszahl zu ermitteln, findet EU-weit 2011 eine Volkszählung statt.

Mit dem Zensus 2011 (Stichtag: 9. Mai 2011) wird in Deutschland ein neues Verfahren eingeführt, das sich von der traditionellen Zählung unterscheidet. Im Gegensatz zu früheren Volkszählungen werden nicht mehr alle Bürger befragt. Beim registergestützten Zensus werden hauptsächlich vorhandene Verwaltungsregister genutzt, wie z. B. das Melderegister und das Register der Bundesagentur für Arbeit.

Außer der statistischen Datenkorrektur, der aus den Melderegistern stammenden Daten, sollen beim Zensus 2011 auch zusätzliche Merkmale gewonnen werden, die nicht in den Verwaltungsregistern verfügbar sind. Dabei handelt es sich u.a. um Angaben zur Bildung (höchster allgemeiner Schulabschluss, höchster beruflicher Bildungsabschluss), zur Erwerbstätigkeit (Erwerbsbeteiligung, ausgeübter Beruf, Wirtschaftszweig des Betriebes) oder zum Migrationshintergrund.

Direkt mit dem Zensus in Kontakt - was die Bevölkerungsseite betrifft - kommen ca. 10 % der Bürger. In einer Haushaltebefragung werden in Jena etwa 5 700 Einwohner an ca. 670 Anschriften interviewt. Eine ähnliche Anzahl an Bürgern wird noch einmal an Anschriften mit Sonderbereichen befragt.

Es gibt sensible (z. B. Krankenhäuser, Behindertenwohnheime) und nicht-sensible (z. B. Studentenwohnheime, Alten- und Pflegeheime) Sonderbereiche.

Seit dem 1.1.2011 existiert in der Stadt Jena eine Erhebungsstelle für den Zensus 2011.

Die Hauptaufgabe der Erhebungsstelle ist die Organisation und Durchführung der Haushaltebefragung und der Befragung in den Sonderbereichen.

### **Für die Befragungen werden ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte (Interviewer) benötigt.**

Diese werden zur Zeit von der Erhebungsstelle gesucht. Es erfolgt eine Schulung und vom 9. Mai an bis Ende Juli 2011 befragen die Interviewer an ausgewählten Anschriften alle Bürger, die dort wohnen. Die Anschriften werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren ermittelt.

Es besteht Auskunftspflicht gemäß § 18 des Zensusgesetzes 2011.

Es gibt drei Möglichkeiten der Auskunftserteilung: Befragung durch Erhebungsbeauftragte, Selbstausfüller per Post oder Selbstausfüller über das Internet.

Eine Korrektur in den Melderegistern sowie Weitergabe der Korrekturen an die Verwaltungen finden nicht statt. Dies würde dem Statistikgeheimnis widersprechen. Die Interviewer werden auf den Datenschutz und das Statistikgeheimnis verpflichtet.

Da es in Deutschland keine flächendeckenden Register mit Angaben zu Gebäuden mit Wohnraum, Wohnungen und bewohnten Unterkünften gibt, findet auch eine Wohnraum- und Gebäudezählung statt. Diese Zählung erfolgt schriftlich. Alle Haus- und Wohnungseigentümer in Jena werden vom Thüringer Landesamt für Statistik angeschrieben. Die Befragung erfolgt nicht mit Interviewern.

Falls Sie Interesse an einer Interviewertätigkeit haben, melden Sie sich bei der Erhebungsstelle am Löbdergraben 12, per E-Mail unter [Zensus2011@jena.de](mailto:Zensus2011@jena.de) oder telefonisch unter 03641/49-3333. Im Internet unter [www.jena.de/zensus2011](http://www.jena.de/zensus2011) erfahren Sie mehr über den Zensus und die Voraussetzungen für eine Interviewertätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für jeden vollständig ausgefüllten Fragebogen erhalten sie 7,50 € bei der Haushaltebefragung und 6,50 € bei Befragungen an Sonderanschriften.

# 1. Wohnbevölkerung

## 1.1. Bevölkerungsbestand (Hauptwohnung)

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, amtliche Angaben / Städtisches Melderegister)

	Am Stichtag (Personen)				
	30.6.2009	30.9.2009	31.12.2009	31.3.2010	30.6.2010
Bevölkerung insgesamt <sup>1)</sup>	103 381	103 263	104 449	104 204	104 232
davon: männlich	51 164	51 154	51 638	51 536	51 562
weiblich	52 217	52 109	52 811	52 668	52 670
Bevölkerung insgesamt <sup>2)</sup>	101 885	101 901	103 006	102 807	102 849

<sup>1)</sup> Angaben des TLS

<sup>2)</sup> Angaben des Melderegisters

## 1.2. Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen

(Quelle: Städtisches Melderegister)

### 1.2.1. Wohnbevölkerung insgesamt nach Altersgruppen

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung insgesamt am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	3 108	3 135	3 120	3 155	3 160
3 - 6 Jahre	2 655	2 629	2 620	2 616	2 620
6 - 10 Jahre	3 013	3 087	3 128	3 134	3 140
10 - 16 Jahre	3 554	3 589	3 595	3 609	3 639
16 - 18 Jahre	983	964	966	973	969
18 - 25 Jahre	12 334	12 116	11 856	11 696	11 841
25 - 27 Jahre	4 608	4 601	4 561	4 533	4 532
27 - 45 Jahre	26 545	26 552	26 583	26 562	26 536
45 - 60 Jahre	19 590	19 603	19 623	19 631	19 638
60 - 65 Jahre	4 989	5 089	5 090	5 117	5 133
65 J. und älter	21 428	21 484	21 521	21 560	21 576
insgesamt	102 807	102 849	102 663	102 586	102 784

### Unterschiede zwischen Einwohnerzahlen des Thüringer Landesamtes für Statistik (TLS) und des Melderegisters der Stadt Jena

Die vom TLS veröffentlichten amtlichen Einwohnerzahlen liegen in aller Regel höher als die Werte, die aus dem städtischen Melderegister ermittelt werden. Grund dafür sind bundesweite Verfahrensregelungen der Landesämter für Statistik. Diese führen für Jena dazu, dass Zuzüge von Personen sehr schnell, Wegzüge aber erst mit einer gewissen Verzögerung berücksichtigt werden. Auf die Zahlen des städtischen Melderegisters trifft dies nicht zu.

Für die Zuweisung von Finanzmitteln an die Stadt und viele andere Regelungen sind die amtlichen Einwohnerzahlen des TLS ausschlaggebend. Trotzdem ist die Ermittlung und Veröffentlichung von Ergebnissen des städtischen Melderegisters unverzichtbar, da nur so ortsteilbezogene Auswertungen möglich sind; außerdem liegen sie wesentlich zeitnäher vor.

**Beispiel:** die aktuellste vorliegende amtliche Einwohnerzahl Jenas bezieht sich auf den 30.6.2010 und beträgt 104 232. Zum gleichen Stichtag wies das städtische Melderegister 102 849 Einwohner aus.

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung männlich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	1 589	1 607	1 609	1 628	1 622
3 - 6 Jahre	1 346	1 325	1 319	1 320	1 327
6 - 10 Jahre	1 483	1 533	1 547	1 546	1 546
10 - 16 Jahre	1 826	1 841	1 848	1 863	1 878
16 - 18 Jahre	518	499	500	499	491
18 - 25 Jahre	5 799	5 725	5 611	5 530	5 610
25 - 27 Jahre	2 315	2 277	2 243	2 234	2 253
27 - 45 Jahre	14 146	14 160	14 189	14 176	14 139
45 - 60 Jahre	9 532	9 574	9 584	9 596	9 615
60 - 65 Jahre	2 327	2 366	2 366	2 387	2 392
65 J. und älter	9 041	9 056	9 079	9 094	9 101
insgesamt	49 922	49 963	49 895	49 873	49 974

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung weiblich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	1 519	1 528	1 511	1 527	1 538
3 - 6 Jahre	1 309	1 304	1 301	1 296	1 293
6 - 10 Jahre	1 530	1 554	1 581	1 588	1 594
10 - 16 Jahre	1 728	1 748	1 747	1 746	1 761
16 - 18 Jahre	465	465	466	474	478
18 - 25 Jahre	6 535	6 391	6 245	6 166	6 231
25 - 27 Jahre	2 293	2 324	2 318	2 299	2 279
27 - 45 Jahre	12 399	12 392	12 394	12 386	12 397
45 - 60 Jahre	10 058	10 029	10 039	10 035	10 023
60 - 65 Jahre	2 662	2 723	2 724	2 730	2 741
65 J. und älter	12 387	12 428	12 442	12 466	12 475
insgesamt	52 885	52 886	52 768	52 713	52 810

**1.2.2. Deutsche nach Altersgruppen**

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche insgesamt am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	2 999	3 028	3 018	3 057	3 063
3 - 6 Jahre	2 554	2 533	2 525	2 524	2 527
6 - 10 Jahre	2 932	3 003	3 042	3 044	3 053
10 - 16 Jahre	3 423	3 460	3 468	3 482	3 513
16 - 18 Jahre	941	921	921	931	923
18 - 25 Jahre	11 575	11 337	11 178	11 086	11 165
25 - 27 Jahre	4 252	4 214	4 195	4 162	4 165
27 - 45 Jahre	24 626	24 617	24 656	24 631	24 621
45 - 60 Jahre	19 107	19 110	19 127	19 133	19 139
60 - 65 Jahre	4 905	5 005	5 004	5 032	5 047
65 J. und älter	21 284	21 335	21 370	21 406	21 422
insgesamt	98 598	98 563	98 504	98 488	98 638

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche männlich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	1 540	1 560	1 565	1 584	1 580
3 - 6 Jahre	1 296	1 277	1 273	1 275	1 281
6 - 10 Jahre	1 446	1 495	1 508	1 506	1 508
10 - 16 Jahre	1 762	1 776	1 783	1 798	1 813
16 - 18 Jahre	492	474	475	476	467
18 - 25 Jahre	5 478	5 401	5 327	5 268	5 312
25 - 27 Jahre	2 162	2 112	2 087	2 078	2 101
27 - 45 Jahre	13 139	13 150	13 185	13 166	13 146
45 - 60 Jahre	9 279	9 314	9 323	9 335	9 355
60 - 65 Jahre	2 283	2 324	2 322	2 345	2 348
65 J. und älter	8 968	8 981	9 003	9 016	9 023
insgesamt	47 845	47 864	47 851	47 847	47 934

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche weiblich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	1 459	1 468	1 453	1 473	1 483
3 - 6 Jahre	1 258	1 256	1 252	1 249	1 246
6 - 10 Jahre	1 486	1 508	1 534	1 538	1 545
10 - 16 Jahre	1 661	1 684	1 685	1 684	1 700
16 - 18 Jahre	449	447	446	455	456
18 - 25 Jahre	6 097	5 936	5 851	5 818	5 853
25 - 27 Jahre	2 090	2 102	2 108	2 084	2 064
27 - 45 Jahre	11 487	11 467	11 471	11 465	11 475
45 - 60 Jahre	9 828	9 796	9 804	9 798	9 784
60 - 65 Jahre	2 622	2 681	2 682	2 687	2 699
65 J. und älter	12 316	12 354	12 367	12 390	12 399
insgesamt	50 753	50 699	50 653	50 641	50 704

**1.2.3. Ausländer nach Altersgruppen**

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer insgesamt am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	109	107	102	98	97
3 - 6 Jahre	101	96	95	92	93
6 - 10 Jahre	81	84	86	90	87
10 - 16 Jahre	131	129	127	127	126
16 - 18 Jahre	42	43	45	42	46
18 - 25 Jahre	759	779	678	610	676
25 - 27 Jahre	356	387	366	371	367
27 - 45 Jahre	1 919	1 935	1 927	1 931	1 915
45 - 60 Jahre	483	493	496	498	499
60 - 65 Jahre	84	84	86	85	86
65 J. und älter	144	149	151	154	154
insgesamt	4 209	4 286	4 159	4 098	4 146

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer männlich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	49	47	44	44	42
3 - 6 Jahre	50	48	46	45	46
6 - 10 Jahre	37	38	39	40	38
10 - 16 Jahre	64	65	65	65	65
16 - 18 Jahre	26	25	25	23	24
18 - 25 Jahre	321	324	284	262	298
25 - 27 Jahre	153	165	156	156	152
27 - 45 Jahre	1 007	1 010	1 004	1 010	993
45 - 60 Jahre	253	260	261	261	260
60 - 65 Jahre	44	42	44	42	44
65 J. und älter	73	75	76	78	78
insgesamt	2 077	2 099	2 044	2 026	2 040

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer weiblich am				
	31.3.2010	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 3 Jahre	60	60	58	54	55
3 - 6 Jahre	51	48	49	47	47
6 - 10 Jahre	44	46	47	50	49
10 - 16 Jahre	67	64	62	62	61
16 - 18 Jahre	16	18	20	19	22
18 - 25 Jahre	438	455	394	348	378
25 - 27 Jahre	203	222	210	215	215
27 - 45 Jahre	912	925	923	921	922
45 - 60 Jahre	230	233	235	237	239
60 - 65 Jahre	40	42	42	43	42
65 J. und älter	71	74	75	76	76
insgesamt	2 132	2 187	2 115	2 072	2 106

**1.2.4. Wohnbevölkerung mit Hauptwohnung nach Altersgruppen 0 bis unter 6 Jahre**

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung insgesamt am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	1 092	1 056	1 026	1 063	1 060
1 - 2 Jahre	1 073	1 091	1 101	1 085	1 084
2 - 3 Jahre	929	988	993	1 007	1 016
3 - 4 Jahre	917	915	895	876	875
4 - 5 Jahre	830	850	876	899	913
5 - 6 Jahre	889	864	849	841	832
insgesamt	5 730	5 764	5 740	5 771	5 780

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung männlich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	578	549	537	554	544
1 - 2 Jahre	541	558	561	553	555
2 - 3 Jahre	464	500	511	521	523
3 - 4 Jahre	456	455	451	445	445
4 - 5 Jahre	426	425	430	440	454
5 - 6 Jahre	457	445	438	435	428
insgesamt	2 922	2 932	2 928	2 948	2 949

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung weiblich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	514	507	489	509	516
1 - 2 Jahre	532	533	540	532	529
2 - 3 Jahre	465	488	482	486	493
3 - 4 Jahre	461	460	444	431	430
4 - 5 Jahre	404	425	446	459	459
5 - 6 Jahre	432	419	411	406	404
insgesamt	2 808	2 832	2 812	2 823	2 831

**1.2.5. Deutsche mit Hauptwohnung nach Altersgruppen 0 bis unter 6 Jahre**

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche insgesamt am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	1 063	1 021	998	1 034	1 031
1 - 2 Jahre	1 032	1 057	1 067	1 054	1 055
2 - 3 Jahre	894	950	953	969	977
3 - 4 Jahre	885	883	864	847	846
4 - 5 Jahre	792	813	838	859	878
5 - 6 Jahre	863	837	823	818	803
insgesamt	5 529	5 561	5 543	5 581	5 590

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche männlich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	563	531	525	542	532
1 - 2 Jahre	521	541	545	537	542
2 - 3 Jahre	451	488	495	505	506
3 - 4 Jahre	445	443	439	435	435
4 - 5 Jahre	402	401	406	414	432
5 - 6 Jahre	447	433	428	426	414
insgesamt	2 829	2 837	2 838	2 859	2 861

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche weiblich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	500	490	473	492	499
1 - 2 Jahre	511	516	522	517	513
2 - 3 Jahre	443	462	458	464	471
3 - 4 Jahre	440	440	425	412	411
4 - 5 Jahre	390	412	432	445	446
5 - 6 Jahre	416	404	395	392	389
insgesamt	2 700	2 724	2 705	2 722	2 729

### 1.2.6. Ausländer mit Hauptwohnung nach Altersgruppen 0 bis unter 6 Jahre

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer insgesamt am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	29	35	28	29	29
1 - 2 Jahre	41	34	34	31	29
2 - 3 Jahre	35	38	40	38	39
3 - 4 Jahre	32	32	31	29	29
4 - 5 Jahre	38	37	38	40	35
5 - 6 Jahre	26	27	26	23	29
insgesamt	201	203	197	190	190

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer männlich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	15	18	12	12	12
1 - 2 Jahre	20	17	16	16	13
2 - 3 Jahre	13	12	16	16	17
3 - 4 Jahre	11	12	12	10	10
4 - 5 Jahre	24	24	24	26	22
5 - 6 Jahre	10	12	10	9	14
insgesamt	93	95	90	89	88

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer weiblich am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	14	17	16	17	17
1 - 2 Jahre	21	17	18	15	16
2 - 3 Jahre	22	26	24	22	22
3 - 4 Jahre	21	20	19	19	19
4 - 5 Jahre	14	13	14	14	13
5 - 6 Jahre	16	15	16	14	15
insgesamt	108	108	107	101	102

### 1.2.7. Einwohner mit Nebenwohnsitz nach Altersgruppen 0 bis unter 6 Jahre

Altersgruppen von ... bis unter	Einwohner mit Nebenwohnsitz insgesamt am				
	31.12.2009	30.6.2010	31.7.2010	31.8.2010	30.9.2010
0 - 1 Jahre	3	3	5	5	4
1 - 2 Jahre	2	9	9	8	5
2 - 3 Jahre	4	4	5	4	5
3 - 4 Jahre	5	4	4	6	7
4 - 5 Jahre	6	8	6	5	4
5 - 6 Jahre	3	5	6	6	7
insgesamt	23	33	35	34	32

### 1.3. Ausländer nach ihrer Herkunft

(Quelle: Städtisches Melderegister)

Herkunft	am Stichtag 30.9.2010				Anteil an insgesamt			
	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
	Personen				Prozent			
insgesamt	4 146	2 040	2 106	399	100,0	100,0	100,0	100,0
davon:								
Europa	2 320	1 122	1 198	202	56,0	55,0	56,9	50,3
Asien	1 325	662	663	136	32,0	32,5	31,5	34,1
Amerika	290	125	165	21	7,0	6,1	7,8	5,3
Afrika	193	121	72	38	4,7	5,9	3,4	9,5
Australien + Neuseeland	5	2	3	--	0,1	0,1	0,1	--
Staatenlos	5	3	2	1	0,1	0,1	0,1	0,3
ungeklärte Staatsangehörigkeit	8	5	3	1	0,2	0,2	0,1	0,3

#### Europa

Russische Föderation	423	185	238	39	10,2	9,1	11,3	9,8
Ukraine	368	152	216	41	8,9	7,5	10,3	10,3
Italien	139	81	58	6	3,4	4,0	2,8	1,5
Polen	133	64	69	12	3,2	3,1	3,3	3,0
Bulgarien	111	39	72	--	2,7	1,9	3,4	--
Türkei	106	66	40	14	2,6	3,2	1,9	3,5
Frankreich	89	44	45	6	2,1	2,2	2,1	1,5
Griechenland	81	44	37	11	2,0	2,2	1,8	2,8

#### Asien

Volksrepublik China	380	156	224	18	9,2	7,6	10,6	4,5
Vietnam	194	92	102	24	4,7	4,5	4,8	6,0
Indien	116	78	38	8	2,8	3,8	1,8	2,0
Georgien	70	33	37	11	1,7	1,6	1,8	2,8
Syrien, Arabische Rep.	54	40	14	10	1,3	2,0	0,7	2,5

#### Amerika

USA	119	59	60	11	2,9	2,9	2,8	2,8
Brasilien	36	15	21	3	0,9	0,7	1,0	0,8
Kuba	24	9	15	2	0,6	0,4	0,7	0,5
Kanada	16	10	6	2	0,4	0,5	0,3	0,5
Argentinien	16	3	13	1	0,4	0,1	0,6	0,3

#### Afrika

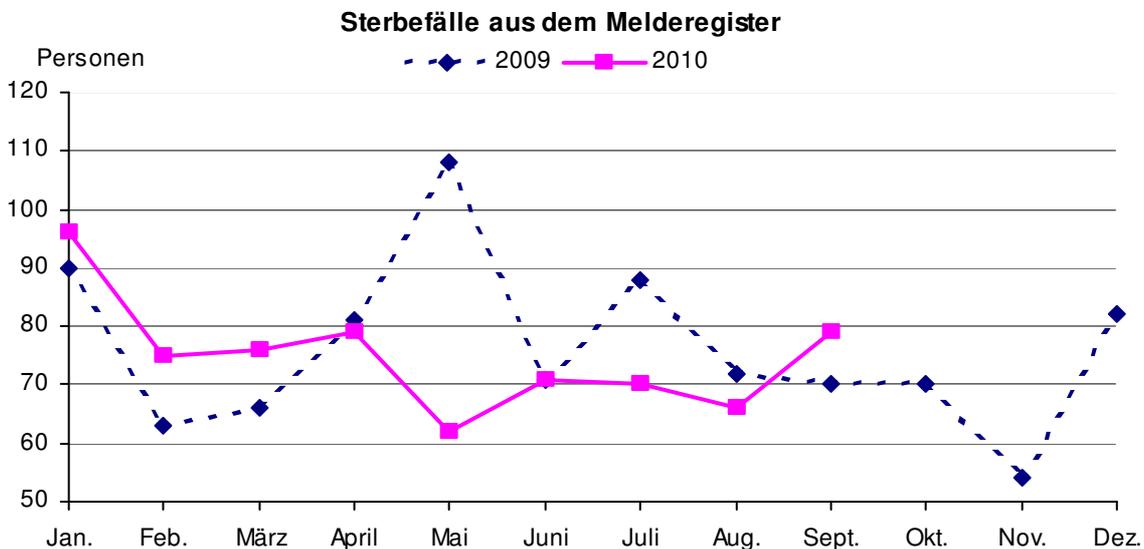
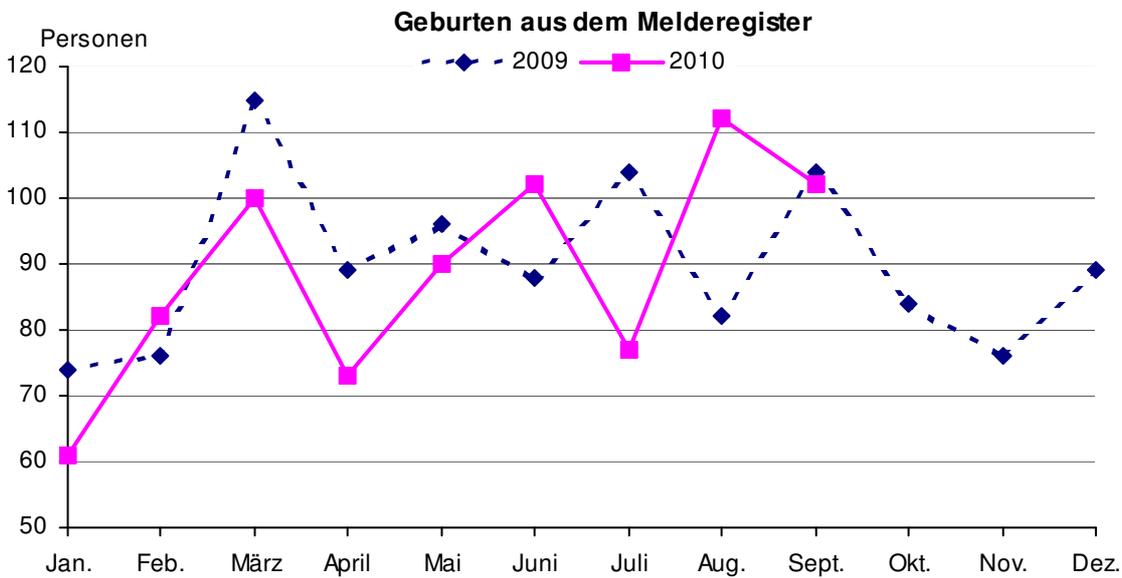
Ägypten	64	37	27	25	1,5	1,8	1,3	6,3
Tunesien	24	18	6	--	0,6	0,9	0,3	--
Äthiopien	21	15	6	3	0,5	0,7	0,3	0,8
Libyen	17	6	11	9	0,4	0,3	0,5	2,3
Marokko	12	11	1	--	0,3	0,5	0,0	--

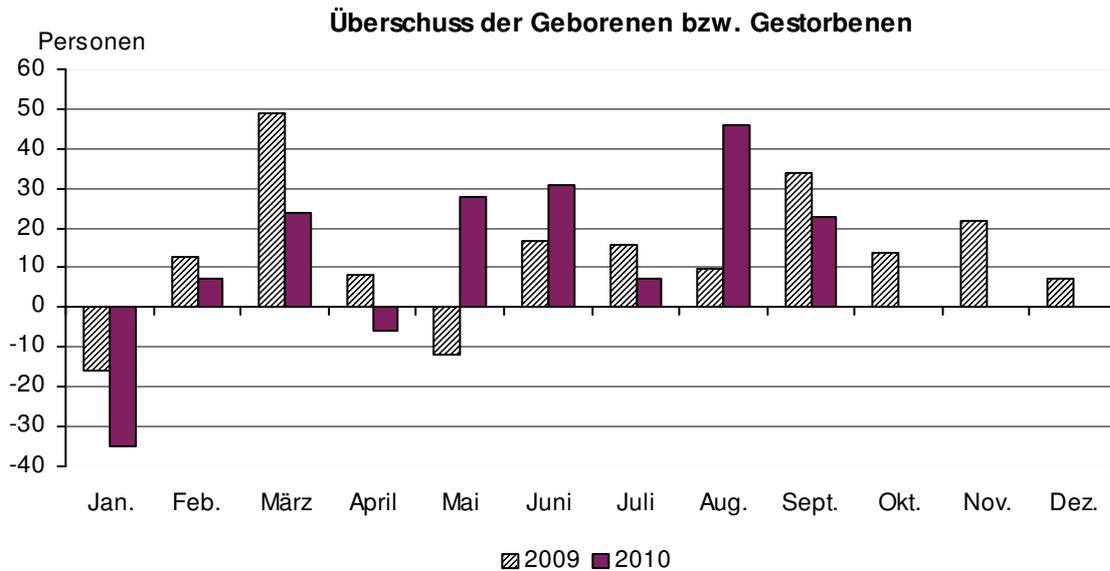
### 1.4. Natürliche Bevölkerungsbewegung

#### 1.4.1. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle (Übersicht)

(Quelle: 2010 eigene Ermittlungen, 2009 Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2010 p			2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr
Eheschließungen insgesamt	Anzahl	63	41	70	174	402
Lebendgeburten insgesamt	Personen	77	112	102	291	1 086
davon: männlich	Personen	43	53	49	145	575
weiblich	Personen	34	59	53	146	511
Sterbefälle insgesamt	Personen	70	66	79	215	917
davon: männlich	Personen	28	29	39	96	406
weiblich	Personen	42	37	40	119	511
Saldo Geburten / Sterbefälle						
Insgesamt	Personen	7	46	23	76	169
davon: männlich	Personen	15	24	10	49	169
weiblich	Personen	- 8	22	13	27	--





#### 1.4.2. Geburtenentwicklung von 1990 bis 2010

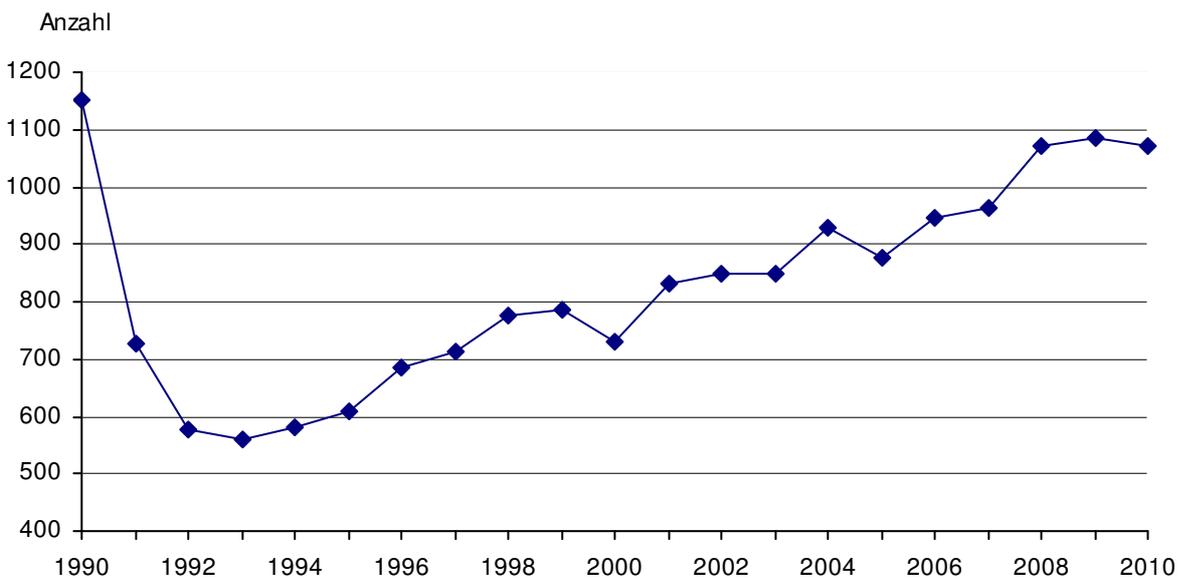
Die Stadt Jena ist die einzige kreisfreie Stadt in Thüringen, die seit 2006 von einem Geburtenüberschuss profitiert. 1990 wurden in der Stadt Jena noch 1153 Kinder geboren. Danach ging es bis zum Jahr 1993, mit der bisher niedrigsten Geburtenzahl von 561 Kindern, nur bergab.

Ab 1994 begann ein leichter Aufschwung. Es wurden jährlich wieder mehr Kinder geboren. Der steigende Trend hielt bis 1999 an. Im Jahr 2000 wurden zwar 169 Kinder mehr geboren als 1993, aber zur Erreichung des Standes von 1990 fehlten noch fast 40 Prozent.

Im Jahr 2001 stieg die Geburtenzahl um rund 14 Prozent, stagnierte dann aber bis 2003.

2004 wurde erstmals die 900 -Grenze und 2008 die 1000-Grenze überschritten. Für das Jahr 2010 wird nach vorläufigen Angaben aus dem Melderegister eine Geburtenanzahl von 1073 erreicht.

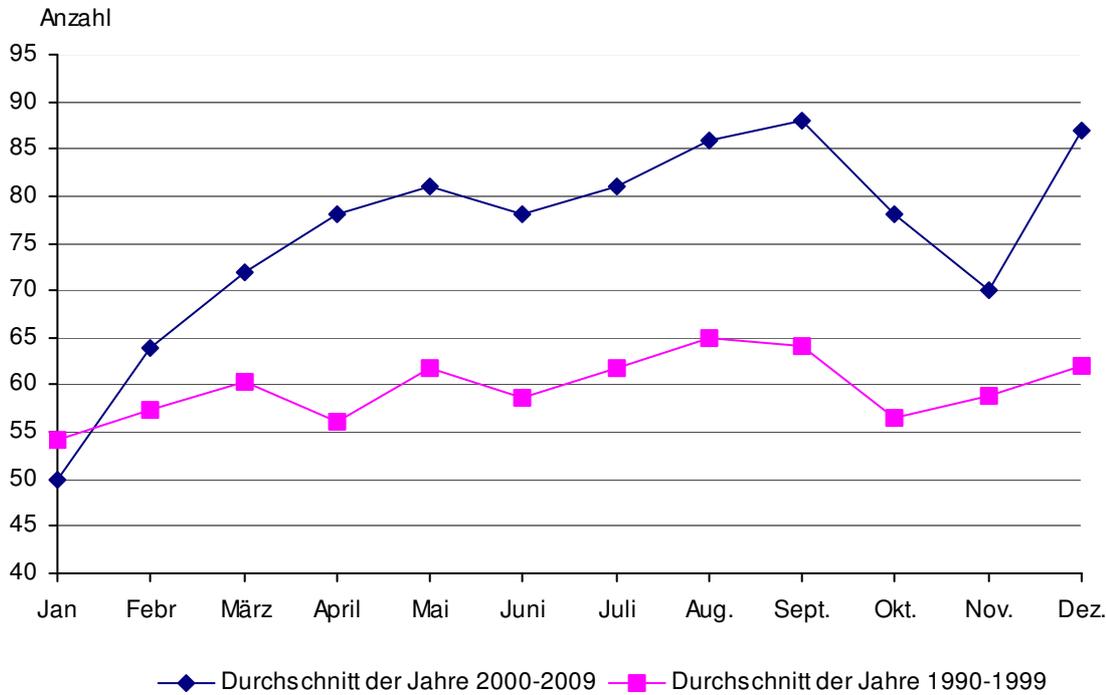
**Entwicklung der Geburten**  
(Daten entsprechen der am Ende des Jahres gültigen Kreisstruktur)



(Daten für 2010 aus MR / vorläufig)

Bei der Untersuchung nach dem Monat, in dem die meisten Kinder geboren werden, kommt man beim zehnjährigen Durchschnitt auf die Monate August (Durchschnitt der Jahre 1990 bis 1999) bzw. September/Dezember (Durchschnitt der Jahre 2000 bis 2009). Das lässt den Schluss zu, dass sich die Paare verstärkt in den Monaten November, Dezember und März mit der Familienplanung beschäftigen.

**Geburten nach Monaten im Zehnjahresdurchschnitt**



**1.4.3. Sterbefälle nach dem Alter**  
(Quelle: eigene Ermittlungen)

Gestorbene im Alter von ... bis unter ... Jahren	2010 p										2009 <sup>1)</sup>			
	Juli		August		September		III. Quartal							
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insge- samt	Anteil in %	männ- lich	weib- lich	insge- samt	Anteil in %
	Personen										%	Personen		%
insgesamt	28	42	29	37	39	40	96	119	215	100,0	100	129	229	100,0
0 - 3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
3 - 18	2	--	--	--	--	--	2	--	2	0,9	1	--	1	0,4
18 - 45	--	3	--	--	2	1	2	4	6	2,8	1	1	2	0,9
45 - 60	4	5	5	--	3	1	12	6	18	8,4	9	7	16	7,0
60 - 65	1	--	2	1	5	1	8	2	10	4,7	6	2	8	3,5
65 - 70	1	3	2	4	4	4	7	11	18	8,4	11	7	18	7,9
70 - 75	7	--	3	5	6	2	16	7	23	10,7	18	11	29	12,7
75 - 80	4	5	5	5	5	4	14	14	28	13,0	17	10	27	11,8
80 - 85	5	6	7	7	7	8	19	21	40	18,6	23	29	52	22,7
85 - 90	3	11	4	5	3	5	10	21	31	14,4	9	30	39	17,0
90 und älter	1	9	1	10	4	14	6	33	39	18,1	5	32	37	16,2

<sup>1)</sup> Abweichungen zu den Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik:  
Sterbefälle nach Altersgruppen werden vierteljährlich nicht zur Verfügung gestellt, Angaben wurden aus dem städtischen Melderegister ermittelt

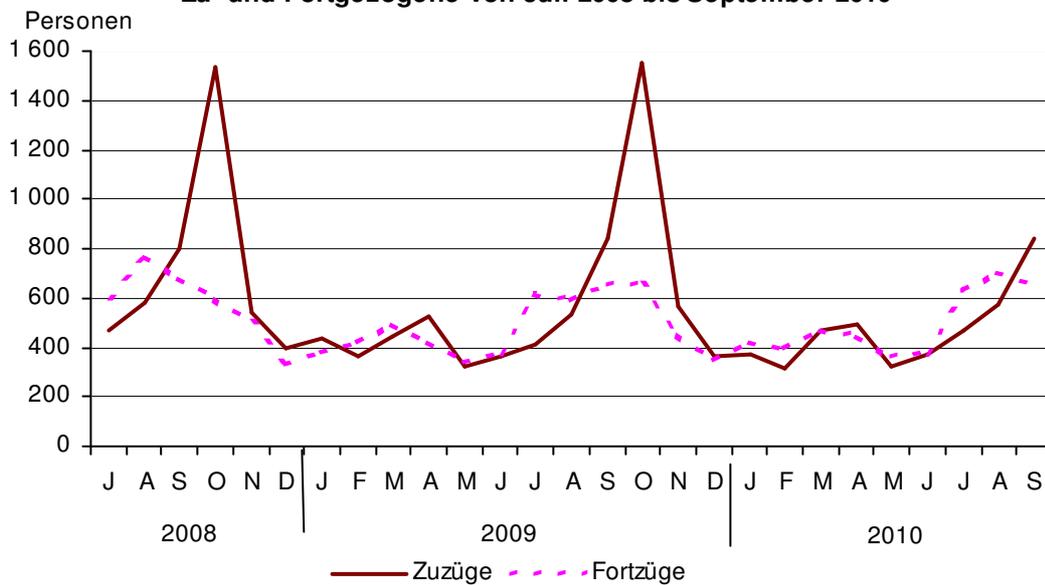
## 1.5. Räumliche Bevölkerungsbewegung

### 1.5.1. Wanderungsbewegung der Bevölkerung (Übersicht)

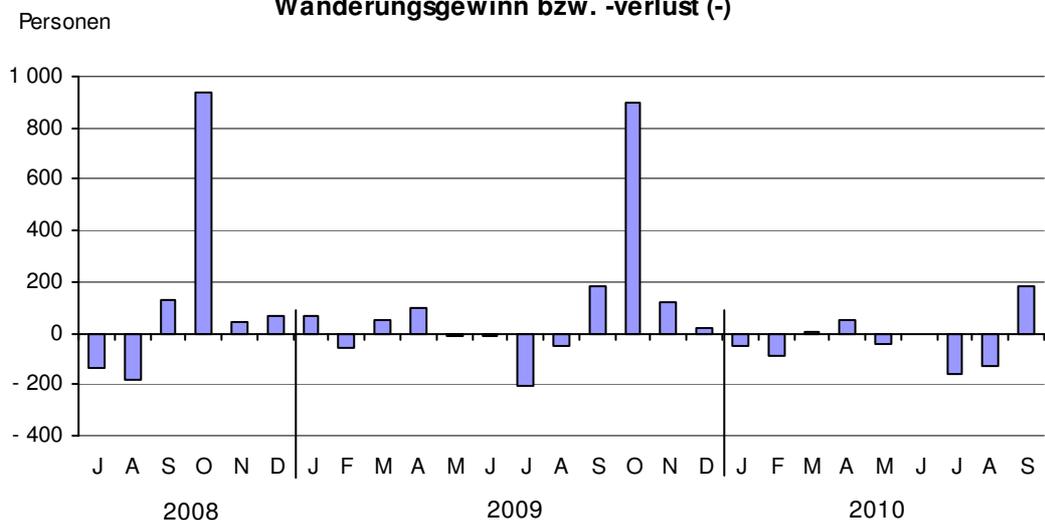
(Quelle: 2010 eigene Ermittlungen, Jahr 2009 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Personen					
Zuzüge insgesamt	468	573	839	1 880	1 789	6 830
davon: männlich	232	288	416	936	844	3 241
weiblich	236	285	423	944	945	3 589
Fortzüge insgesamt	627	699	658	1 984	1 856	5 947
davon: männlich	292	335	322	949	868	2 894
weiblich	335	364	336	1 035	988	3 053
Wanderungsbilanz insgesamt	- 159	- 126	181	- 104	- 67	883
davon: männlich	- 60	- 47	94	- 13	- 24	347
weiblich	- 99	- 79	87	- 91	- 43	536

Zu- und Fortgezogene von Juli 2008 bis September 2010



Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)



**1.5.2. Wanderungsbewegung der Bevölkerung**

(Quelle: eigene Ermittlungen, Jahre 2008 und 2009 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010			2009		2008	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr		
Zuzüge insgesamt	468	573	839	1 880	1 789	6 830	6 606
davon: Zuzüge aus dem Bundesgebiet	210	285	428	923	814	3 056	2 965
Zuzüge aus Thüringen	189	222	242	653	672	2 506	2 561
Zuzüge aus dem Ausland und unbekannt	69	66	169	304	303	1 268	1 080
Fortzüge insgesamt	627	699	658	1 984	1 856	5 947	6 127
davon: Fortzüge in das Bundesgebiet	290	340	343	973	889	2 927	3 098
Fortzüge nach Thüringen	178	218	226	622	566	2 007	2 064
Fortzüge in das Ausland und unbekannt	159	141	89	389	401	1 013	965
Wanderungsbilanz insgesamt	- 159	- 126	181	- 104	- 67	883	479
davon: Bundesgebiet	- 80	- 55	85	- 50	- 75	129	- 133
Thüringen	11	4	16	31	106	499	497
Ausland und unbekannt	- 90	- 75	80	- 85	- 98	255	115

**1.5.3. Zuzüge nach Quellgebieten**

(Quelle: eigene Ermittlungen, Jahr 2009 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010				2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr	
<b>Zuzüge insgesamt</b>						
<b>Zuzüge insgesamt</b>	468	573	839	1 880	1 789	6 830
Schleswig-Holstein	--	10	10	20	17	52
Hamburg	4	11	14	29	12	49
Niedersachsen	21	30	58	109	58	239
Bremen	1	--	6	7	2	11
Nordrhein-Westfalen	20	22	45	87	73	274
Hessen	13	20	26	59	43	196
Rheinland-Pfalz	4	11	7	22	8	51
Baden-Württemberg	14	28	29	71	63	286
Bayern	27	39	61	127	91	364
Saarland	--	1	2	3	1	15
Berlin	12	13	22	47	49	174
Brandenburg	22	17	17	56	79	210
Mecklenburg-Vorpommern	4	2	16	22	39	123
Sachsen	43	57	76	176	187	667
Sachsen-Anhalt	25	24	39	88	92	345
Thüringen	189	222	242	653	672	2 506
Ausland und unbekannt	69	66	169	304	303	1 268

	2010				2009		2010				2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr		
	männlich						weiblich					
Zuzüge insgesamt	232	288	416	936	844	3 241	236	285	423	944	945	3 589
Schleswig-Holstein	--	4	3	7	6	20	--	6	7	13	11	32
Hamburg	--	6	4	10	6	27	4	5	10	19	6	22
Niedersachsen	13	18	28	59	25	107	8	12	30	50	33	132
Bremen	1	--	3	4	1	5	--	--	3	3	1	6
Nordrhein-Westfalen	11	10	23	44	41	150	9	12	22	43	32	124
Hessen	6	10	15	31	21	101	7	10	11	28	22	95
Rheinland-Pfalz	2	4	4	10	4	32	2	7	3	12	4	19
Baden-Württemberg	8	14	11	33	31	150	6	14	18	38	32	136
Bayern	13	16	23	52	48	184	14	23	38	75	43	180
Saarland	--	--	1	1	1	4	--	1	1	2	--	11
Berlin	3	6	13	22	22	78	9	7	9	25	27	96
Brandenburg	11	5	10	26	32	95	11	12	7	30	47	115
Mecklenburg-Vorpommern	3	2	8	13	16	53	1	--	8	9	23	70
Sachsen	13	29	39	81	84	307	30	28	37	95	103	360
Sachsen-Anhalt	12	10	19	41	45	161	13	14	20	47	47	184
Thüringen	101	113	131	345	313	1 209	88	109	111	308	359	1 297
Ausland und unbekannt	35	41	81	157	148	558	34	25	88	147	155	710

#### 1.5.4. Fortzüge nach Zielgebieten

(Quelle: eigene Ermittlungen, Jahr 2009 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010				2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr	
	Fortzüge insgesamt					
<b>Fortzüge insgesamt</b>	627	699	658	1 984	1 856	5 947
Schleswig-Holstein	1	4	9	14	35	69
Hamburg	9	11	10	30	19	69
Niedersachsen	18	25	20	63	58	195
Bremen	1	--	1	2	7	32
Nordrhein-Westfalen	33	40	40	113	108	329
Hessen	31	24	22	77	66	231
Rheinland-Pfalz	3	12	6	21	31	71
Baden-Württemberg	36	35	33	104	89	334
Bayern	43	39	60	142	94	384
Saarland	--	1	2	3	7	17
Berlin	23	36	40	99	68	244
Brandenburg	9	14	15	38	45	115
Mecklenburg-Vorpommern	10	7	6	23	22	57
Sachsen	54	69	49	172	165	530
Sachsen-Anhalt	19	23	30	72	75	250
Thüringen	178	218	226	622	566	2 007
Ausland und unbekannt	159	141	89	389	401	1 013

	2010				2009		2010				2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr		
	männlich						weiblich					
<b>Fortzüge insgesamt</b>	292	335	322	949	868	2 894	335	364	336	1 035	988	3 053
Schleswig-Holstein	1	2	4	7	15	29	--	2	5	7	20	40
Hamburg	5	6	5	16	7	32	4	5	5	14	12	37
Niedersachsen	10	12	13	35	30	113	8	13	7	28	28	82
Bremen	1	--	1	2	2	16	--	--	--	--	5	16
Nordrhein-Westfalen	13	23	18	54	48	148	20	17	22	59	60	181
Hessen	15	9	9	33	35	122	16	15	13	44	31	109
Rheinland-Pfalz	--	5	3	8	14	32	3	7	3	13	17	39
Baden-Württemberg	19	15	13	47	51	170	17	20	20	57	38	164
Bayern	20	19	24	63	39	182	23	20	36	79	55	202
Saarland	--	1	1	2	1	8	--	--	1	1	6	9
Berlin	10	23	18	51	33	117	13	13	22	48	35	127
Brandenburg	3	6	6	15	17	51	6	8	9	23	28	64
Mecklenburg-Vorpommern	7	4	4	15	11	29	3	3	2	8	11	28
Sachsen	26	32	21	79	75	252	28	37	28	93	90	278
Sachsen-Anhalt	8	14	15	37	36	121	11	9	15	35	39	129
Thüringen	84	109	125	318	293	996	94	109	101	304	273	1 011
Ausland und unbekannt	70	55	42	167	161	476	89	86	47	222	240	537

**1.5.5. Innerstädtische Umzüge**  
(Quelle: eigene Ermittlungen)

**1.5.5.1. Übersichtstabelle**

Jahr	I.	II.	III.	IV.	Jahr
	Quartal				
	Personen				
1995	1 903	1 661	1 803	2 699	8 066
1996	2 215	2 139	2 170	2 775	9 299
1997	3 014	3 494	3 729	3 900	14 137
1998	4 014	3 578	3 761	4 297	15 650
1999	2 909	2 403	2 645	2 851	10 808
2000	2 408	2 237	2 650	2 426	9 721
2001	2 664	2 440	2 334	2 575	10 013
2002	2 001	2 069	2 532	2 683	9 285
2003	2 583	2 072	2 307	2 170	9 132
2004	1 997	1 945	2 407	2 448	8 797
2005	1 855	1 956	2 185	2 504	8 500
2006	1 780	1 809	2 353	2 426	8 368
2007	1 689	1 902	2 145	2 239	7 975
2008	1 836	2 104	2 307	2 091	8 338
2009	2 001	1 911	2 200	2 139	8 251
2010	1 760	1 905	2 096	.	.

## 1.5.5.2. Innerstädtische Umzüge im III. Quartal 2010

III. Quartal 2010		von Stadtteil											Gesamt- ergebnis	
		Zentrum	Kernstadt	Wenigenjena	Südosten	Südwesten	Norden	Lobeda-West	Lobeda-Ost (Mitte)	Lobeda-Ost (Flur Dra- ckendorf)	Winzerla	Göschwitz		Dörfer
nach Stadtteil	Zentrum	19	63	14	--	19	3	7	4	7	6	1	4	<b>147</b>
	Kernstadt	66	407	73	19	44	36	39	25	15	40	--	13	<b>777</b>
	Wenigenjena	17	70	45	11	14	7	8	11	5	9	--	18	<b>215</b>
	Südosten	3	32	6	12	5	3	2	--	3	3	--	--	<b>69</b>
	Südwesten	3	18	9	11	21	3	9	3	5	15	1	4	<b>102</b>
	Norden	6	58	17	3	7	17	11	2	11	11	1	4	<b>148</b>
	Lobeda-West	4	18	3	4	8	9	96	19	16	2	2	6	<b>187</b>
	Lobeda-Ost (Mitte)	1	16	8	2	1	2	20	26	6	6	--	--	<b>88</b>
	Lobeda-Ost (Flur Drackendorf)	3	17	5	3	5	10	25	12	34	10	--	3	<b>127</b>
	Winzerla	5	37	11	5	21	6	10	9	5	63	--	1	<b>173</b>
	Göschwitz	--	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--	--	<b>1</b>
Dörfer	--	26	5	--	1	4	4	4	1	4	--	13	<b>62</b>	
<b>innerstädtische Wegzüge gesamt</b>		<b>127</b>	<b>762</b>	<b>196</b>	<b>70</b>	<b>146</b>	<b>100</b>	<b>231</b>	<b>116</b>	<b>108</b>	<b>169</b>	<b>5</b>	<b>66</b>	<b>2 096</b>
inner. Wegz. in % (*)		2,5	2,6	1,4	1,1	2,6	1,1	2,3	1,8	1,6	1,5	0,8	1,0	
<b>innerstädtische Zuzüge gesamt</b>		<b>147</b>	<b>777</b>	<b>215</b>	<b>69</b>	<b>102</b>	<b>148</b>	<b>187</b>	<b>88</b>	<b>127</b>	<b>173</b>	<b>1</b>	<b>62</b>	
inn. Zuzüge in % (*)		2,9	2,7	1,5	1,1	1,8	1,6	1,8	1,4	1,8	1,5	0,2	0,9	
<b>innerstädtischer Saldo gesamt</b>		<b>20</b>	<b>15</b>	<b>19</b>	<b>-1</b>	<b>-44</b>	<b>48</b>	<b>-44</b>	<b>-28</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>-4</b>	<b>-4</b>	
inner. Saldo in % (*)		0,4	0,1	0,1	0,0	-0,8	0,5	-0,4	-0,4	0,3	0,0	-0,7	-0,1	
Wohnberechtigte zum 30.6.2010		5 077	29 177	14 127	6 167	5 693	9 060	10 168	6 333	6 936	11 445	605	6 911	

(\*) Prozentangaben bezogen auf Wohnberechtigte vor Beginn des dargestellten Zeitraums (letzte Zeile).

## Übersicht der Einteilung der statistischen Bezirke in Stadtteile

Stadtteil lt. Tabelle	dazugehörige statistische Bezirke
Zentrum	Jena-Zentrum (41)
Kernstadt	Jena-West (42), Jena-Nord (43), Jena-Süd (44)
Wenigenjena	Wenigenjena-Kernberge (81), Wenigenjena Ort (82), Wenigenjena-Schlegelsberg (83)
Südosten	Burgau Ort (21), Ringwiese Flur Burgau (22), Lobeda-Altstadt (61), Wöllnitz (100), Ziegenhain Ort (111), Ziegenhainer Tal (112)
Südwesten	Ammerbach Ort (11), Beutenberg / Winzerlaer Straße (12), Lichtenhain Ort (51), Mühlenstraße (52)
Norden	Löbstedt Ort (71), Nord II (72), Zwätzen (120)
Lobeda-West	Lobeda-West (62)
Lobeda-Ost (Mitte)	Lobeda-Ost (63)
Lobeda-Ost (Flur Drackendorf)	Drackendorf / Lobeda-Ost (131)
Winzerla	Winzerla (90)
Göschwitz	Göschwitz (30)
Dörfer	Drackendorf (132), Ilmnitz (133), Maua (141), Leutra (142), Münchenroda (151), Remderoda (152), Krippendorf (161), Vierzeinheligen (162), Isserstedt (170), Cospeda (181), Lützeroda (182), Closewitz (183), Kunitz (191), Laasan (192), Jenaprießnitz (201), Wogau (202)

## 2. Arbeitsmarkt

(Quelle: Bundesagentur für Arbeit / jenarbeit)

### Ermittlung der Arbeitslosenzahlen

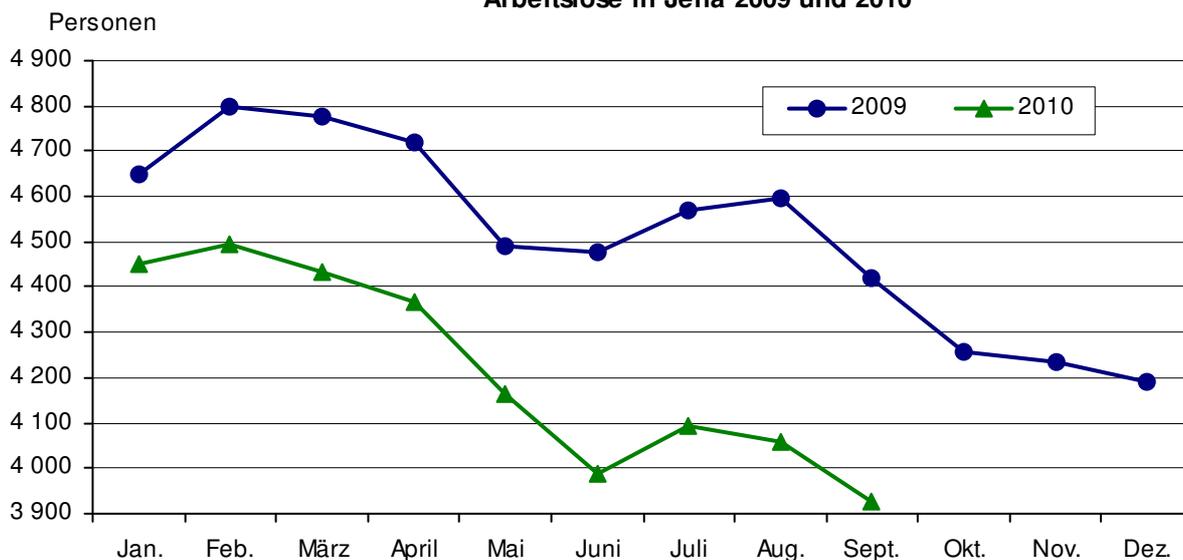
Ab September 2005 speisen sich die Arbeitslosenzahlen aus dem IT-Fachverfahren der BA, aus als plausibel bewerteten Datenerlieferungen der kommunalen Träger und aus Schätzungen der BA, wenn keine plausiblen Zahlen geliefert wurden. Eine genaue Beschreibung der Datenermittlung ist im Internet unter <http://statistik.arbeitsagentur.de> > detaillierte Übersichten nachzulesen. (Datenstand: Januar 2011)

### 2.1. Bestand an Arbeitslosen in der Stadt Jena

Stadt Jena	2010			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
Arbeitslose insgesamt	4 094	4 057	3 926	4 571	4 594	4 422
davon: Männer	2 308	2 243	2 133	2 502	2 533	2 416
Frauen	1 786	1 814	1 793	2 069	2 061	2 006
davon: Rechtskreis SGB II	2 723	2 741	2 632	2 967	3 020	2 916
davon: Männer	1 561	1 555	1 467	1 617	1 646	1 598
Frauen	1 162	1 186	1 165	1 350	1 374	1 318
Rechtskreis SGB III	1 371	1 316	1 294	1 604	1 574	1 506
davon: Männer	747	688	666	885	887	818
Frauen	624	628	628	719	687	688
<u>von den Arbeitslosen sind:</u>						
Jugendliche unter 20 Jahre	26	50	38	58	48	53
Jugendliche 20 bis unter 25 Jahre	353	365	338	390	413	392
Arbeitslose 55 Jahre und älter	817	801	804	763	774	771
Ausländer	213	220	206	210	221	218
Arbeitslosenquote in % bezogen auf						
- alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,7	7,4	8,7	8,8	8,4
- abhängige zivile Erwerbspersonen <sup>1)</sup>	8,5	8,4	8,2	9,6	9,7	9,3

<sup>1)</sup> ab Mai 2010 Berechnungsbasis: abhängige zivile Erwerbspersonen per 30.6.2009

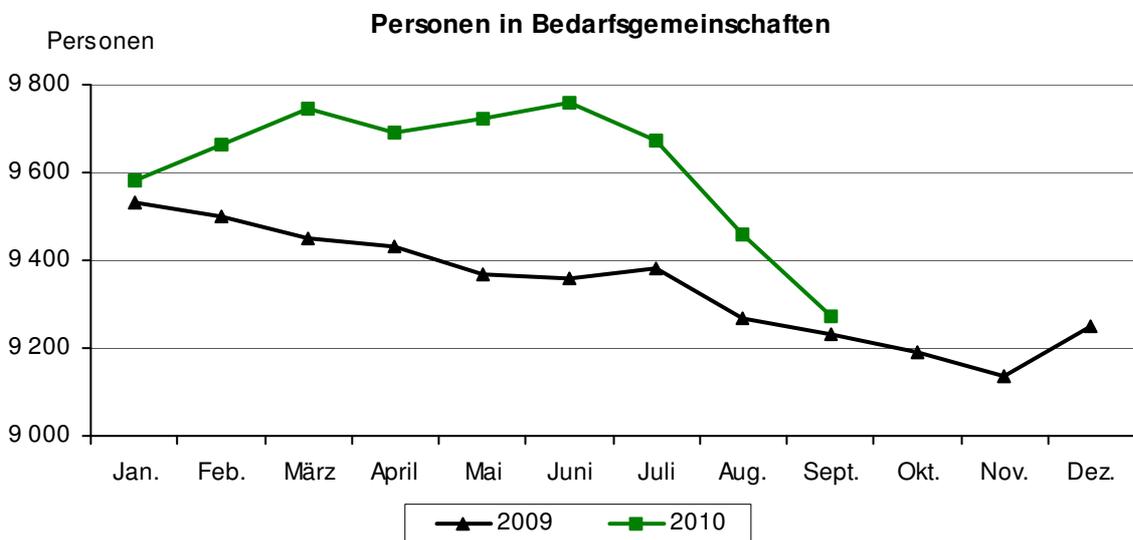
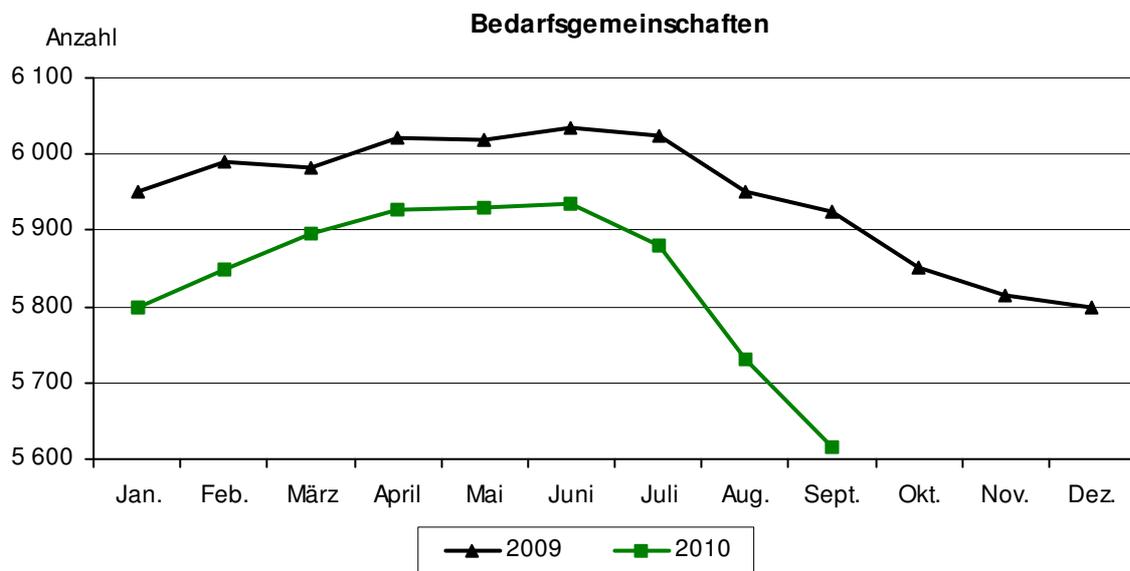
Arbeitslose in Jena 2009 und 2010



## 2.2. Struktur der Arbeitslosen in Jena

Stadt Jena	2010			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
Anteilswerte	Prozent					
Arbeitslose	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<u>von den Arbeitslosen sind:</u>						
davon: Männer	56,4	55,3	54,3	54,7	55,1	54,6
Frauen	43,6	44,7	45,7	45,3	44,9	45,4
davon: Rechtskreis SGB II	66,5	67,6	67,0	64,9	65,7	65,9
Rechtskreis SGB III	33,5	32,4	33,0	35,1	34,3	34,1
Jugendliche unter 20 Jahre	0,6	1,2	1,0	1,3	1,0	1,2
Jugendliche 20 bis unter 25 Jahre	8,6	9,0	8,6	8,5	9,0	8,9
55 Jahre und älter	20,0	19,7	20,5	16,7	16,8	17,4
Ausländer	5,2	5,4	5,2	4,6	4,8	4,9

## 2.3. Leistungsempfänger

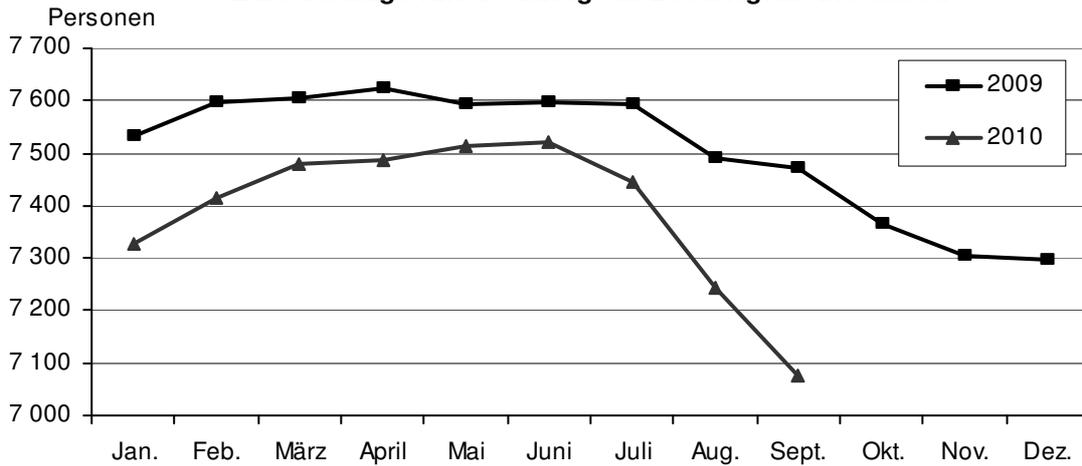


Stadt Jena	2010			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
<b>Leistungsempfänger</b>						
<b>Rechtskreis SGB III insgesamt</b>	1 244	1 164	1 152	1 451	1 463	1 416
Arbeitslosengeld Alg I	1 220	1 130	1 115	1 381	1 401	1 363
Unterhaltsgeld/Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	24	34	37	70	62	53
<b>Rechtskreis SGB II</b>						
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	5 879	5 731	5 616	6 024	5 952	5 924
Empfänger Alg II insgesamt	7 444	7 244	7 077	7 594	7 489	7 471
Empfänger Sozialgeld insgesamt	2 229	2 216	2 195	1 788	1 781	1 761

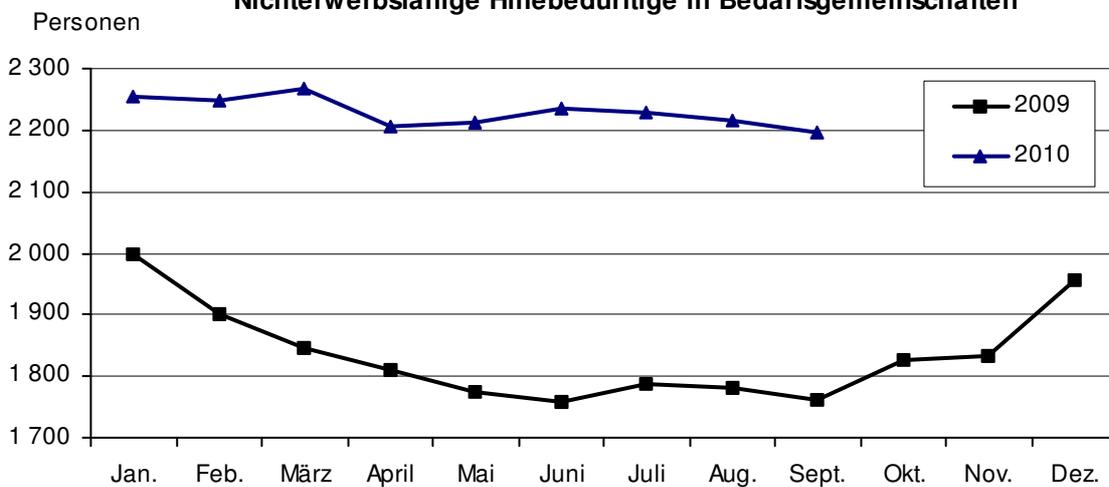
### 2.3.1. Bedarfsgemeinschaften und Hilfebedürftige

Stadt Jena	2010			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	5 879	5 731	5 616	6 024	5 952	5 924
davon: mit 1 Person	3 666	3 556	3 481	3 984	3 953	3 928
mit 2 Personen	1 201	1 178	1 161	1 168	1 137	1 133
mit 3 Personen	605	598	587	545	525	535
mit 4 Personen	292	285	276	237	248	240
mit 5 und mehr Personen	115	114	111	90	89	88
<b>BG mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen</b>						
mit 1 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	4 509	4 387	4 304	4 597	4 548	4 514
mit 2 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	1 144	1 122	1 101	1 240	1 171	1 179
mit 3 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	168	161	152	159	160	161
mit 4 u.mehr erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	35	32	28	27	29	28
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b>	9 673	9 460	9 272	9 382	9 270	9 232
davon: Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt	7 444	7 244	7 077	7 594	7 489	7 471
Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	2 229	2 216	2 195	1 788	1 781	1 761
davon: Männer	4 950	4 825	4 697	4 803	4 734	4 727
Frauen	4 723	4 635	4 575	4 579	4 536	4 505
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6
<b>Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt</b>	7 444	7 244	7 077	7 594	7 489	7 471
davon: Männer	3 800	3 688	3 581	3 862	3 794	3 787
Frauen	3 644	3 556	3 496	3 732	3 695	3 684
davon: unter 25 Jahre	1 242	1 155	1 088	1 293	1 251	1 197
davon: Männer	587	551	503	616	587	562
Frauen	655	604	585	677	664	635
25 bis unter 50 Jahre	4 474	4 378	4 278	4 592	4 561	4 572
davon: Männer	2 325	2 261	2 203	2 384	2 365	2 369
Frauen	2 149	2 117	2 075	2 208	2 196	2 203
50 bis unter 55 Jahre	666	662	654	683	671	672
davon: Männer	359	354	349	359	352	353
Frauen	307	308	305	324	319	319
55 Jahre bis unter 65 Jahre	1 062	1 049	1 057	1 026	1 006	1 030
davon: Männer	529	522	526	503	490	503
Frauen	533	527	531	523	516	527
<b>Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige</b>	2 229	2 216	2 195	1 788	1 781	1 761
davon: Männer	1 150	1 137	1 116	941	940	940
Frauen	1 079	1 079	1 079	847	841	821
davon: unter 15 Jahre	2 149	2 135	2 119	1 699	1 696	1 674
über 15 Jahre	80	81	76	89	85	87

### Erwerbsfähige Hilfebedürftige in Bedarfsgemeinschaften



### Nichterwerbsfähige Hilfebedürftige in Bedarfsgemeinschaften



#### 2.3.2. Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Stadt Jena	Einheit	2010			2009		
		Juli	August	September	Juli	August	September
<b>Zahl der Bedarfsgemeinschaften</b>	Anzahl	5 879	5 731	5 616	6 024	5 952	5 924
<b>insgesamt</b>							
Gesamtbetrag	1 000 €	4 308	4 421	4 111	4 526	4 548	4 409
je Bedarfsgemeinschaft	€	733	771	732	751	764	744
<b>Arbeitslosengeld II ohne KdU</b>							
insgesamt	1 000 €	1 769	1 746	1 676	1 895	1 830	1 828
je Bedarfsgemeinschaft	€	301	305	298	315	307	309
<b>Sozialgeld ohne KdU</b>							
insgesamt	1 000 €	41	137	39	66	133	62
je Bedarfsgemeinschaft	€	7	24	7	11	22	10
<b>Leistungen für Unterkunft und Heizung</b>							
insgesamt	1 000 €	1 551	1 616	1 495	1 590	1 627	1 570
je Bedarfsgemeinschaft	€	264	282	266	264	273	265
<b>Sozialversicherungsbeiträge</b>							
insgesamt	1 000 €	923	898	877	950	937	930
je Bedarfsgemeinschaft	€	157	157	156	158	157	157
<b>Sonstige Leistungen</b>							
insgesamt	1 000 €	23	23	25	25	21	19
je Bedarfsgemeinschaft	€	3,9	4,0	4,4	4,2	3,6	3,2

KdU - Kosten der Unterkunft, Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

### 3. Wirtschaft

#### 3.1. Gewerbean- und -abmeldungen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Die Zuordnung der Unternehmen zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab 2008 anhand der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit.

Wirtschaftsbereich	Veränderungsart	2010				2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
insgesamt	Anmeldungen	88	72	76	236	288	1 071
	Abmeldungen	77	68	70	215	239	886
	Saldo	+ 11	+ 4	+ 6	+ 21	+ 49	+ 185
davon: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anmeldungen	1	--	--	1	--	2
	Abmeldungen	--	--	--	--	--	2
	Saldo	+ 1	--	--	+ 1	--	--
Verarbeitendes Gewerbe	Anmeldungen	6	1	--	7	8	30
	Abmeldungen	2	3	2	7	4	24
	Saldo	+ 4	- 2	- 2	--	+ 4	+ 6
Energie- und Wasserver- sorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	Anmeldungen	2	1	1	4	1	7
	Abmeldungen	--	--	--	--	--	1
	Saldo	+ 2	+ 1	+ 1	+ 4	+ 1	+ 6
Baugewerbe	Anmeldungen	3	1	3	7	13	36
	Abmeldungen	3	3	3	9	13	42
	Saldo	--	- 2	--	- 2	--	- 6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	Anmeldungen	18	21	15	54	50	239
	Abmeldungen	19	14	13	46	41	207
	Saldo	- 1	+ 7	+ 2	+ 8	+ 9	- 32
Verkehr und Lagerei	Anmeldungen	2	--	1	3	3	12
	Abmeldungen	1	1	1	3	2	13
	Saldo	+ 1	- 1	--	--	+ 1	- 1
Gastgewerbe	Anmeldungen	12	4	5	21	57	120
	Abmeldungen	10	4	9	23	53	110
	Saldo	+ 2	--	- 4	- 2	+ 4	+ 10
Information und Kommunikation	Anmeldungen	5	5	5	15	12	76
	Abmeldungen	6	5	2	13	12	52
	Saldo	- 1	--	+ 3	+ 2	--	+ 24
Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	Anmeldungen	3	5	5	13	10	55
	Abmeldungen	6	3	5	14	14	58
	Saldo	- 3	+ 2	--	- 1	- 4	- 3
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Anmeldungen	9	12	19	40	58	194
	Abmeldungen	10	14	18	42	30	143
	Saldo	- 1	- 2	+ 1	- 2	+ 28	+ 51
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Anmeldungen	17	11	12	40	45	150
	Abmeldungen	13	8	8	29	37	117
	Saldo	+ 4	+ 3	+ 4	+ 11	+ 8	+ 33
Sonstige Wirtschaftsbereiche <sup>1)</sup>	Anmeldungen	10	11	10	31	31	150
	Abmeldungen	7	13	9	29	33	117
	Saldo	+ 3	- 2	+ 1	+ 2	- 2	+ 33

<sup>1)</sup> Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Grundstücks- und Wohnungswesen, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

### 3.2. Verarbeitendes Gewerbe

Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten  
(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

Ab Januar 2009 werden die Ergebnisse nach der neuen "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) ausgewiesen. Vorjahre wurden entsprechend umgerechnet und sind somit vergleichbar.

#### 3.2.1. Übersichtstabelle

	Mengen- einheit	2010 p				2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
Betriebe	Anzahl	39	39	39	39	41	42
Beschäftigte insgesamt	Personen	6 412	6 501	6 511	6 475	6 526	6 752
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std.	828	896	922	2 646	2 391	10 356
Löhne und Gehälter	1 000 €	19 965	20 086	20 340	60 391	56 328	245 194
Umsatz insgesamt	1 000 €	122 217	131 636	133 436	387 289	260 721	1 106 446
darunter: Auslandsumsatz	1 000 €	58 039	62 580	58 745	179 364	124 655	507 537

#### 3.2.2. Umsatz je Arbeitstag, Arbeitsstunde und Beschäftigten

(Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Zeitraum	Umsatz je ...					
		Arbeitstag		Arbeitsstunde		Beschäftigten	
		Jena	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena	Thüringen
		1 000 €		€			
2010 p	Juli	5 555	92 772	148	124	19 061	16 246
	August	5 983	94 732	147	120	20 249	16 380
	September	6 065	106 171	145	129	20 494	18 289
2009	Juli	3 249	81 047	97	116	11 441	14 859
	August	3 828	83 111	104	110	12 204	13 833
	September	4 801	94 780	125	122	16 346	16 513

#### 3.2.3. Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe

(Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

	Mengen- einheit	2009		2008	
		Jena	Thüringen	Jena	Thüringen
Betriebe insgesamt	Anzahl	77	1 717	77	1 717
darunter: mit Investitionsleistungen	Anzahl	60	1 402	62	1 418
Beschäftigte	Personen	7 249	148 289	8 229	154 621
Umsatz	Mio €	1 132	24 221	1 374	28 662
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	Mio €	44	1 201	71	1 673
je Beschäftigten	€	6 041	8 097	8 578	10 817
im Verhältnis zum Umsatz	%	3,9	5,0	5,1	5,8

Es gilt die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008), die Angaben für 2008 wurden korrigiert.

### 3.3. Bauwirtschaft

Hinweis: Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

#### 3.3.1. Gemeldete Baugenehmigungen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2010 p				2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
<b>insgesamt einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden</b>							
Gebäude/Baumaßnahmen	Anzahl	42	16	20	78	101	379
Wohnungen insgesamt	Anzahl	59	12	30	101	76	394
Wohnfläche	100 m <sup>2</sup>	64	12	33	109	89	445
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	13 372	16 315	3 300	32 987	22 011	124 372
<b>Errichtung neuer Wohngebäude</b>							
Gebäude	Anzahl	27	5	13	45	38	155
Wohnungen insgesamt	Anzahl	60	6	25	91	55	314
Wohnfläche	100 m <sup>2</sup>	64	10	28	102	69	375
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	8 559	1 031	3 100	12 690	8 681	47 017
<b>Errichtung neuer Nichtwohngebäude</b>							
Gebäude	Anzahl	2	4	--	6	4	23
Wohnungen	Anzahl	--	1	--	1	--	8
Nutzfläche	100 m <sup>2</sup>	.	53	--	78	14	158
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	.	9 097	--	12 933	1 412	29 081

#### 3.3.2. Gemeldete Baufertigstellungen

(Quelle: eigene Ermittlungen)

	Mengen- einheit	2010 p				2009	
		Juli <sup>1)</sup>	August	September	III. Quartal	Jahr	
<b>insgesamt einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden <sup>2)</sup></b>							
- Gebäude/Baumaßnahmen	Anzahl	21	5	8	34	30	343
- Wohnungen insgesamt	Anzahl	37	4	7	48	- 11	288
- veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	4 603	733	996	6 332	8 792	100 303
<b>Errichtung neuer Wohngebäude</b>							
- Gebäude	Anzahl	14	4	6	24	14	137
- Wohnungen insgesamt	Anzahl	30	4	6	40	15	287
- Wohnfläche	100 m <sup>2</sup>	35	5	9	49	18	303
- veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	3 737	693	881	5 311	2 122	31 388
<b>Errichtung neuer Nichtwohngebäude</b>							
- Gebäude	Anzahl	--	--	--	--	3	25
- Wohnungen	Anzahl	--	--	--	--	--	1
- Nutzfläche	100 m <sup>2</sup>	--	--	--	--	16	287
- veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	--	--	--	--	1 102	24 115

<sup>1)</sup> einschließlich Nachmeldungen

<sup>2)</sup> einschließlich Bereinigung

Bei Fertigstellung von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wird der Wohnungssaldo zwischen Zu- und Abgang ausgewiesen.

### 3.3.3. Bauhauptgewerbe

#### Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

#### 3.3.3.1. Übersichtstabelle

	Mengen- einheit	2010				2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
Betriebe	Anzahl	7	7	7	7	7	7
Beschäftigte insgesamt	Personen	700	713	709	707	708	695
Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std.	80	83	85	248	220	962
Löhne und Gehälter	1 000 €	1 940	2 052	1 978	5 970	5 690	21 067
Umsatz insgesamt	1 000 €	12 244	13 913	12 488	38 645	38 849	119 066
darunter: Baugewerblicher Umsatz	1 000 €	11 612	13 009	11 750	36 371	37 317	113 570

#### 3.3.3.2. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

	2010				2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal	Jahr	
	1 000 €					
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	11 612	13 009	11 750	36 371	37 317	113 570
davon im:						
<b>Hochbau</b>	5 920	6 748	6 039	18 707	14 191	54 132
<b>Tiefbau</b>	5 692	6 261	5 711	17 664	23 125	59 438
davon im:						
Wohnungsbau	471	754	427	1 652	1 218	6 381
Gewerblichen Bau <sup>1)</sup>	8 062	8 816	8 446	25 324	25 991	81 195
Öffentlichen und Straßenbau	3 079	3 438	2 877	9 394	10 108	25 994
darunter: Straßenbau	2 554	2 688	1 623	6 865	8 734	22 098

	2010	2009	
		III. Quartal	Jahr
	1 000 €		
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	36 371	37 316	113 570
davon im:			
<b>Hochbau</b>	18 707	14 191	54 132
davon im:			
Wohnungsbau	1 652	1 218	6 381
Gewerblichen Bau <sup>1)</sup>	14 796	11 769	44 499
Öffentlichen Bau und Straßenbau	2 258	1 205	3 252
<b>Tiefbau</b>	17 664	23 125	59 438
davon im:			
Gewerblichen Bau <sup>1)</sup>	10 528	14 221	36 696
Öffentlichen Bau und Straßenbau	7 136	8 904	22 742
darunter: Straßenbau	6 864	8 735	22 098

<sup>1)</sup> einschließlich landwirtschaftlicher Bau sowie Bauten für Unternehmen von Bahn und Post

**3.3.3.3. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe im Juni**

	Einheit		2005	2006	2007	2008	2009	2010
Betriebe	Anzahl	30.6.	74	73	67	60	60	59
Beschäftigte insgesamt	Personen	30.6.	961	952	975	961	935	953
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	im Juni	106	106	103	106	92	115
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	1000 €	im Juni	1 761	1 774	1 861	2 118	2 208	2 325
Gesamtumsatz	1000 €	im Juni	9 344	9 132	9 983	11 769	12 604	13 282
darunter: ausbaugewerblicher Umsatz	1000 €	im Juni	9 079	8 816	9 714	11 358	12 146	12 584

**3.3.4. Ausbaugewerbe  
Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten**  
(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2010	2009	
		III. Quartal	Jahr <sup>1)</sup>	
Betriebe	Anzahl	9	9	9
Beschäftigte insgesamt	Personen	373	356	349
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	135	136	510
Löhne und Gehälter	1 000 €	2 260	2 240	8 697
Umsatz insgesamt	1 000 €	13 031	10 172	37 140
darunter: ausbaugewerblicher Umsatz	1 000 €	11 510	7 541	29 832

<sup>1)</sup> Anzahl der Betriebe und Beschäftigten: Vierteljahresdurchschnitt

**3.4. Insolvenzverfahren**  
(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Zeitraum <sup>1)</sup>	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren							
	insgesamt		davon:				Voraussichtliche Forderungen	
			eröffnete		mangels Masse abgewiesene			
	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena
Anzahl						1 000 €		
1994	935	32	269	11	666	21	402 941	.
1995	1 261	50	363	15	898	35	849 313	.
1996	1 626	59	408	18	1 218	41	863 778	22 907
1997	1 438	73	394	14	1 044	59	1 037 941	33 086
1998	1 584	73	471	17	1 113	56	988 259	103 109
2000	1 724	71	809	33	908	38	1 068 228	31 529
2001	1 740	47	894	24	830	23	1 167 485	27 931
2002	2 662	58	1 966	35	678	23	2 052 143	11 361
2003	2 970	90	2 231	68	716	22	1 063 902	17 714
2004	3 180	105	2 410	68	752	37	1 022 055	44 090
2005	3 869	126	3 275	106	581	20	953 865	23 622
2006	4 767	152	4 318	134	441	18	768 113	17 670
2007	4 580	179	4 311	162	253	17	583 047	29 559
2008	4 012	145	3 703	131	292	14	738 012	12 446
2009	4 274	167	3 968	150	271	17	986 211	23 548
1.1.-30.9.2009	3 159	124	2 933	112	207	12	845 417	19 433
1.1.-30.9.2010	3 173	135	2 939	120	209	15	494 123	21 629

<sup>1)</sup> für 1999 liegen wegen Umstellung der Erhebung keine Angaben vor

## 4. Preise

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, eigene Ermittlungen)

### 4.1. Verbraucherpreisindex in Thüringen

#### 4.1.1. Verbraucherpreisindex in Thüringen nach Hauptgruppen

(Basis: 2005 = 100)

Verbraucherpreisindex	Wägungsanteil in Promille	2010			2009		
		Juli	August	Sept.	Juli	August	Sept.
<b>Gesamtindex</b>	1 000,00	107,6	107,7	107,6	106,7	106,8	106,4
davon nach Hauptgruppen :							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	111,7	111,3	111,1	110,2	108,8	108,6
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	38,99	112,8	113,0	112,9	113,2	113,7	113,4
Bekleidung und Schuhe	48,88	98,8	99,1	105,0	96,5	98,0	100,7
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe	308,00	108,7	108,8	109,0	108,1	108,2	108,1
Möbel, Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt und deren Instandsetzung	55,87	103,2	103,1	103,6	103,9	103,8	103,8
Gesundheitspflege	40,27	104,8	104,9	105,2	104,6	104,6	104,7
Verkehr	131,90	112,9	112,8	112,5	109,1	110,0	109,2
Nachrichtenübermittlung	31,00	88,1	88,0	87,7	89,7	89,6	89,5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,68	103,0	103,4	101,4	103,4	103,3	101,3
Bildungswesen	7,40	107,3	107,3	107,4	106,6	105,9	106,8
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	43,99	111,8	111,6	108,3	111,4	110,6	107,7
Andere Waren und Dienstleistungen	74,47	108,7	109,2	109,4	108,4	108,4	108,4

#### 4.1.2. Detaillierte Verbraucherpreisindizes in Thüringen

(Basis: 2005 = 100)

	Wägungsanteil in Promille	2010			2009		
		Juli	August	Sept.	Juli	August	Sept.
<b>Index Strom, Gas u.a. Brennstoffe</b>	59,82	125,0	124,9	125,3	124,1	124,9	124,0
davon:							
Strom	24,61	129,4	129,4	129,9	127,1	127,4	127,4
Gas	12,85	121,9	121,9	121,9	128,8	128,8	128,8
Heizöl	9,21	121,8	120,5	121,0	96,6	104,3	100,6
feste Brennstoffe	0,79	113,8	113,6	114,1	113,4	113,3	114,1
Zentralheizung, Fernwärme	12,36	122,7	123,2	123,5	134,4	132,1	130,4
<b>Kraftfahrer - Preisindex</b>	122,39	112,0	112,0	112,0	108,0	109,1	108,4
davon:							
Kraftwagen	36,28	106,2	106,3	106,5	106,4	106,4	106,3
Motorräder	1,23	113,2	113,2	112,2	109,1	109,1	108,6
Kraftstoffe	35,37	116,5	116,3	115,7	105,6	109,2	107,2
Ersatzteile, Zubehör	7,06	114,1	114,2	114,3	113,5	113,4	113,8
Reparaturen, Inspektion	22,42	118,3	118,2	118,6	115,0	115,0	114,9
Garagenmieten	2,50	102,3	102,5	102,5	101,6	101,6	101,6
Fahrschule	1,50	107,3	107,5	107,5	106,8	106,8	106,8
Kfz-Versicherung	9,53	109,4	109,6	110,0	106,5	106,5	106,2
Kfz-Steuer	6,50	104,5	104,5	104,5	104,7	104,7	104,7

## 4.2. Jahresteuerrate in Thüringen nach Hauptgruppen

(Basis: 2005 = 100)

Jahresteuerrate	Wägungsanteil in Promille	2010			2009		
		Juli	August	Sept.	Juli	August	Sept.
<b>Gesamtindex</b>	1000,00	0,8	0,8	1,1	- 0,7	- 0,2	- 0,3
davon nach Hauptgruppen :							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	1,4	2,3	2,3	-1,9	-2,9	-2,7
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	38,99	- 0,4	- 0,6	- 0,4	3,2	3,6	3,4
Bekleidung und Schuhe	48,88	2,4	1,1	4,3	- 0,9	- 0,4	0,5
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u.a. Brennstoffe	308,00	0,6	0,6	0,8	- 0,8	- 0,6	- 0,7
Möbel, Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt und deren Instandsetzung	55,87	- 0,7	- 0,7	- 0,2	1,8	1,8	1,8
Gesundheitspflege	40,27	0,2	0,3	0,5	1,0	1,0	1,1
Verkehr	131,90	3,5	2,5	3,0	- 5,0	- 2,1	- 2,8
Nachrichtenübermittlung	31,00	- 1,8	- 1,8	- 2,0	- 2,1	- 1,6	- 1,5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,68	- 0,4	0,1	0,1	1,9	1,7	1,3
Bildungswesen	7,40	0,7	1,3	0,6	0,4	- 0,3	0,6
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	43,99	0,4	0,9	0,6	1,7	1,0	1,6
Andere Waren und Dienstleistungen	74,47	0,3	0,7	0,9	2,2	2,2	2,2

## 4.3. Einzelhandelspreise in Jena (Durchschnittspreise)

Ware	Mengen- einheit	2010			2009		
		Juli	August	September	Juli	August	September
€							
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten	1 kg	10,25	10,32	10,61	9,78	10,35	9,94
<u>Schweinekotelett</u> oder -schnittel	1 kg	7,24	7,64	7,32	7,18	7,14	7,61
<u>Schinken-</u> oder Bauchspeck	1 kg	13,80	14,63	14,63	12,54	11,83	12,54
<u>Leber-</u> oder Blutwurst (ohne Konserven)	1 kg	8,30	8,52	8,52	8,32	8,52	8,52
Brathähnchen, tiefgefroren	1 kg	2,31	2,31	2,31	2,35	2,35	2,35
Butter	250 g	1,29	1,26	1,26	0,96	0,89	0,96
Mehl	1 kg	0,34	0,34	0,34	0,47	0,47	0,47
Zucker	1 kg	0,74	0,74	0,74	0,87	0,87	0,87
Nudeln	500g	1,28	1,28	1,27	1,23	1,28	1,23
Apfelsaft	1 l	0,65	0,65	0,65	0,68	0,68	0,68
<u>Sekt</u> , Prosecco, Champagner	1 Flasche	4,57	4,79	4,60	4,52	4,79	4,79
Speisekartoffeln	2,5 kg	3,27	2,87	2,37	2,64	2,31	1,99
Äpfel	1 kg	1,99	1,59	1,99	1,99	1,99	1,99
Bananen	1 kg	1,40	1,27	1,48	1,48	1,41	1,27
Diesekraftstoff, Cetanzahl < 60	10 l	12,25	12,26	12,06	10,78	11,15	10,93
Superbenzin	10 l	14,26	14,26	13,85	12,55	13,58	13,20
Superbenzin-Plus und höherwertig	10 l	15,12	15,12	14,74	14,09	14,74	14,42

Seit Januar 2005 gibt es einen neuen Erhebungskatalog für die Erfassung der Verbraucherpreise. Die Beschreibung und Mengeneinheit vieler Produkte hat sich verändert. Bei den in der Tabelle verwendeten Erzeugnissen werden die bisher befragten Produkte weiter erfasst. Die unterstrichenen Erzeugnisse wurden in Jena ausgewählt.

## 5. Wohnen und Bauen

### 5.1. Wohngeldberechnungen und -bewilligungen

(Quelle: Fachdienst Soziales / Team Wohnen / Wohngeld)

	Mengen- einheit	2010			2009		
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
durchgeführte Berechnungen	Anzahl	464	388	501	1 353	1 538	6 677
darunter:							
Bewilligungen	Anzahl	396	333	420	1 149	1 235	5 382
davon: Mietzuschuss	Anzahl	391	324	408	1 123	1 203	5 266
Lastenzuschuss	Anzahl	5	9	12	26	32	116
Anteil der Bewilligungen an den durchgeführten Berechnungen	Prozent	85,3	85,8	83,8	84,9	80,3	80,6

### 5.2. Wohnberechtigungsbescheinigungen

(Quelle: Fachdienst Soziales / Team Wohnen / Wohnberechtigungsbescheinigungen)

	2010 p			2009		
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
angenommene Anträge im Berichtszeitraum	39	67	52	158	134r	468
ausgestellte Wohnberechtigungsbescheinigungen	39	67	52	158	133r	466
davon: Einraumwohnungen	18	27	38	83	77r	225
Zweiraumwohnungen	12	19	9	40	29	127
Dreiraumwohnungen	6	13	4	23	20	81
Wohnungen mit 4 und mehr Wohnräumen	3	8	1	12	7	33
Ablehnungsbescheide	--	--	--	--	1	2

### 5.3. Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung

(Quelle: Fachdienst Soziales / Team Wohnen / Wohnberechtigungsbescheinigungen)

	2010 p			2009		
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
Vermittelte Wohnungen insgesamt	16	24	14	54	93r	307
davon: Einraumwohnungen	5	4	2	11	25r	68
Zweiraumwohnungen	3	5	2	10	27r	91
Dreiraumwohnungen	4	10	7	21	32r	112
Wohnungen mit 4 und mehr Wohnräumen	4	5	3	12	9r	36

Angaben sind vorläufig, da u.a. Wohnberechtigungsbescheinigungen 1 Jahr gelten und die Wohnung nicht sofort bezogen wird

## 5.4. Gebäude- und Wohnungsbestand

### Gebäude, Wohnungen, Wohnräume und Wohnflächen

(Quelle: eigene Fortschreibung, Basis Gebäude- und Wohnungszählung 1995)

III. Quartal 2010	Wohn- ge- bäude	NWG mit Wohn- raum	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>1)</sup>										Wohn- fläche 100 m <sup>2</sup>	
			insge- samt	davon mit ... Räumen <sup>2)</sup>								Räume <sup>2)</sup>		
				1	2	3	4	5	6	7 und mehr				
										WE	Räume <sup>2)</sup>			
Anzahl p														
Bestand am <b>30.6.2010</b>	14 054	. <sup>4)</sup>	55 145	3 010	5 443	11 171	19 040	9 763	4 287	2 431	18 077	216 183	38 047	
+ Zugang durch Neubau <sup>3)</sup>	24	--	40	--	--	4	6	17	6	7	53	210	49	
+ Zugang durch Bau- maßnahmen an be- stehenden Gebäuden <sup>3)</sup>	6	1	22	1	3	8	7	1	2	--	--	76	16	
- Totalabgang <sup>3)</sup>	3	--	4	--	--	--	3	--	1	--	--	18	4	
- Abgang durch Bau- maßnahmen an be- stehenden Gebäuden <sup>3)</sup>	6	1	14	--	--	--	4	7	3	--	--	69	14	
Sonstige Veränderungen durch Bereinigungen	16	4	34	- 3	3	8	10	6	7	3	27	166	33	
Bestand am <b>30.9.2010</b>	14 091	. <sup>4)</sup>	55 223	3 008	5 449	11 191	19 056	9 780	4 298	2 441	18 157	216 548	38 127	

<sup>1)</sup> ohne Wohnheime

<sup>2)</sup> einschließlich Küchen

<sup>3)</sup> einschließlich Nachmeldungen

<sup>4)</sup> Nach Umstellung des Erfassungsprogramms sind die Veränderungen bei Nichtwohngebäuden (NWG) mit Wohnraum darstellbar, Bestände liegen nicht vor.

## 6. Tourismus

### Beherbergungsstätten, Gäste, Betten und Kapazitätsauslastung

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010			2009		
	Juli	August	September	III. Quartal		Jahr
geöffnete Beherbergungsstätten	24	25	25	x	x	x
Anteil in % <sup>1)</sup>	100,0	100,0	100,0	x	x	x
angebotene Betten/Schlafgelegenheiten	1 882	1 899	1 895	x	x	x
Anteil in % <sup>2)</sup>	99,7	99,7	99,5	x	x	x
durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in %	47,4	49,0	54,9	x	x	44,8
Ankünfte insgesamt	13 507	15 179	17 383	46 069	40 350	149 349
darunter: Auslandsgäste	3 577	3 778	3 400	10 755	9 183	22 974
Übernachtungen insgesamt	27 628	28 824	31 197	87 649	88 109	303 136
darunter: Auslandsgäste	6 948	9 377	6 859	23 184	25 873	66 730
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen insgesamt	2,0	1,9	1,8	1,9	2,2	2,0
darunter: Auslandsgäste	1,9	2,5	2,0	2,2	2,8	2,9

<sup>1)</sup> Anteil der geöffneten Beherbergungsstätten an den Beherbergungsstätten insgesamt

<sup>2)</sup> Anteil der aktuell angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten am maximalen Angebot an Betten/  
Schlafgelegenheiten der letzten 13 Monate

## 7. Verkehr

### 7.1. Erteilung von Fahrerlaubnissen

(Quelle: Bürgeramt / Fahrerlaubnisbehörde)

	2010			2009		
	Juli	August	September	III. Quartal		Jahr
	Anzahl					
erteilte						
- Führerscheine	99	66	97	262	331	1 207
- Fahrgastbeförderungserlaubnisse	5	2	7	14	17	62
- Internationale Führerscheine	46	66	43	155	132	395
- Erweiterungen	18	13	11	42	72	166

### 7.2. Stadtlinienerverkehr

(Quelle: Jenaer Nahverkehr GmbH)

Stadtlinienerverkehr	Mengen- einheit	2010	2009	
			III. Quartal	Jahr
<b>Fahrzeugbestand im Durchschnitt</b>				
Straßenbahnen:				
Gelenktriebwagen	Anzahl	33	33	33
Omnibusse	Anzahl	39	40	40
<b>Gefahrene Wagenkilometer</b>				
Straßenbahnen:				
Gelenktriebwagen	1 000 km	574	500	2 170
Omnibusse	1 000 km	432	503	1 748

### 7.3. Bestände Kraftfahrzeuge

(Quelle: Örtliches Fahrzeugregister, eigene Ermittlungen)

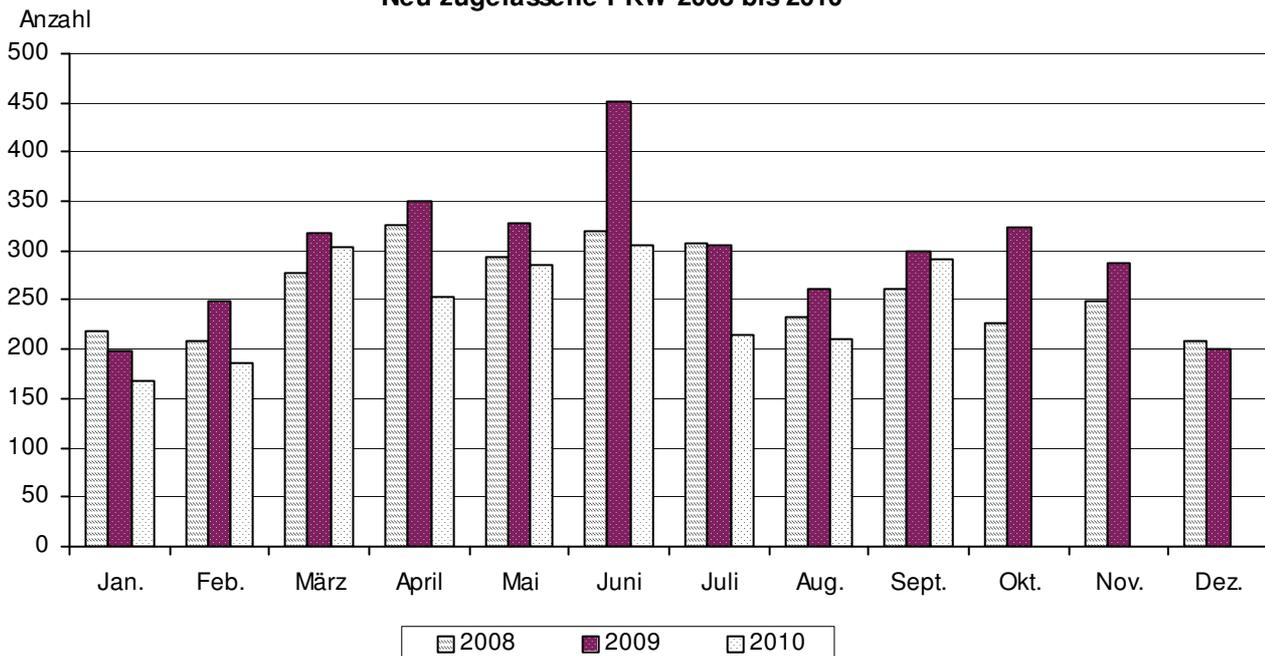
#### 7.3.1. Bestandsentwicklung Kraftfahrzeuge

Aktive Kraftfahrzeuge	2010			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
	Anzahl					
<b>Kfz - Bestände insgesamt</b>	50 635	50 742	50 835	50 064	50 123	50 124
davon:						
PKW	41 326	41 422	41 492	40 937	40 986	41 002
LKW	2 429	2 438	2 463	2 398	2 401	2 401
Busse	68	64	62	62	67	68
Zugmaschinen	309	310	314	302	303	303
Krafträder	2 588	2 599	2 595	2 491	2 479	2 487
sonstige Fahrzeuge	388	386	385	393	395	381
Anhänger	3 527	3 523	3 524	3 481	3 492	3 482

### 7.3.2. Neuzulassung fabrikneuer Fahrzeuge

fabrikneue Fahrzeuge	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
<b>Neuzulassungen insgesamt</b>	257	271	371	899	1 042	4 145
darunter:						
PKW	215	210	292	717	867	3 573
LKW	20	33	53	106	98	295
Krafträder	8	14	16	38	33	115

Neu zugelassene PKW 2008 bis 2010



### 7.4. Straßenverkehrsunfälle

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Unfallkategorie ----- Verunglückte Personen	2010 p				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber II. Qua. 2010	2009	
	Juli	August	Sept.	III. Quartal		III.Quartal	Jahr
	Anzahl						
<b>Unfälle insgesamt</b>	211	250	249	710	+ 66	626	2 779
davon:							
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	35	31	30	96	+ 12	97	362
Unfälle mit nur Sachschaden insgesamt	176	219	219	614	+ 54	529	2 417
davon:							
schwerwiegende Unfälle <sup>1)</sup>	7	5	7	19	+ 3	20	107
sonst. Unfälle unt. Einfluss berauschender Mittel <sup>2)</sup>	2	4	2	8	- 1	3	33
übrige Sachschadensunfälle	167	210	210	587	+ 52	506	2 277
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	39	33	36	108	- 1	114	431
davon: getötete Personen	--	--	--	--	--	--	2
verletzte Personen	39	33	36	108	- 1	114	429
davon: schwerverletzte Personen	1	3	5	9	- 6	12	58
leichtverletzte Personen	38	30	31	99	+ 5	102	371

<sup>1)</sup> Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

<sup>2)</sup> Unfallbeteiligter stand unter Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit

## 8. Umwelt und Energie

### 8.1. Immissionen und Lufttemperatur

(Quelle: Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie)

#### 8.1.1. Ozon, Staub, Stickstoffdioxid und Ruß

(Angaben in µg/m<sup>3</sup> Luft)

Monatsmittel	Mess- stelle	2010			2009		
		Juli	August	September	Juli	August	September
Ozon (O <sub>3</sub> )	1	71	46	.	54	55	36
Staub	1	17	12	12	13	19	19
	2	--	--	--	21	26	31
Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> )	1	14	15	.	13	17	18
Ruß	1	0,7	0,7	0,9	0,6	1,0	1,2

Messstelle: 1 = Dammstraße, 2 = Camburger Straße (Messungen wurden im Juli 2010 eingestellt)

Ozon: Informationsschwelle: 180 µg/m<sup>3</sup> als 1-h-Mittelwert, Alarmschwelle: 240 µg/m<sup>3</sup> als 1-h-Mittelwert

Staub: Grenzwert für menschliche Gesundheit: 50 µg/m<sup>3</sup> als Tagesmittelwert (35 Überschreitungen im Jahr sind zulässig)

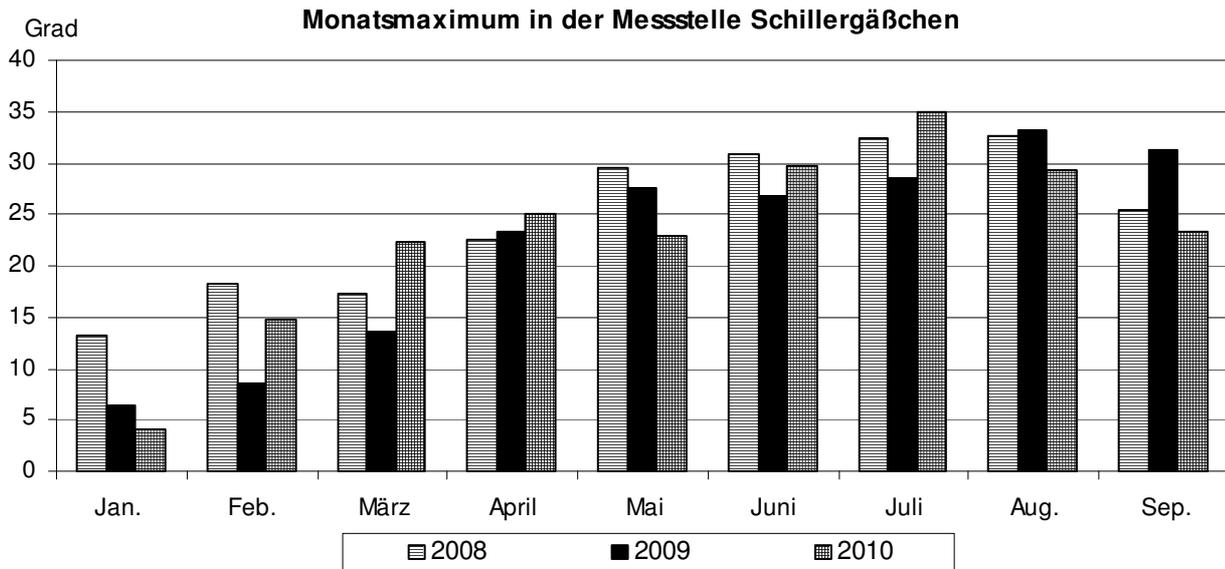
Stickstoffdioxid: Kurzzeit-Grenzwert für Schutz der menschlichen Gesundheit von 200 µg/m<sup>3</sup> (einzuhalten ab 2010)

#### 8.1.2. Lufttemperatur und Relative Feuchte

(Angaben in °C und %)

	Mess- stelle	2010			2009			
		Juli	August	Sept.	Juli	August	Sept.	
<b>Temperatur</b>	Monatsminimum der 1-h-Mittel	1	9,9	7,9	4,3	10,4	7,0	6,0
		2	--	--	--	12,3	8,9	6,7
	Monatsminimum der Tagesmittel	1	15,1	9,9	9,2	13,4	14,3	11,1
		2	--	--	--	14,7	15,7	12,7
	Monatsmittel	1	20,9	16,7	12,4	18,4	18,9	14,6
		2	--	--	--	20,3	20,6	16,1
Monatsmaximum der 1-h-Mittel	1	35,0	29,4	23,3	28,5	33,3	31,3	
	2	--	--	--	35,1	35,6	34,5	
Monatsmaximum der Tagesmittel	1	27,4	21,8	16,3	22,5	23,9	21,1	
	2	--	--	--	24,9	24,1	22,7	
<b>Relative Feuchte</b>	Monatsmaximum der 1-h-Mittel		93	94	95	93	93	95
	Monatsmaximum der Tagesmittel	1	86	90	90	77	77	90
	Monatsmittelwert		63	74	75	68	64	74

Messstelle: 1 = Schillergäßchen, 2 = Camburger Straße (Messungen wurden im Juli 2010 eingestellt)



## 8.2. Ver- und Entsorgung

### 8.2.1. Elektrizitätsverteilung

(Quelle: Stadtwerke Energie Jena-Pößneck GmbH)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Elektrizitätsnetzbezug	42 465	41 959	40 709	125 133	114 590	473 552
Netzabgabe an: Kunden mit Leistungsmessung (Sondervertragskunden)	29 798	28 800	27 373	85 971	75 961	301 446
Kunden ohne Leistungsmessung (Privathaushalte und Gewerbe)	11 600	12 100	11 900	35 600	35 296	159 057

### 8.2.2. Erdgasverteilung

(Quelle: Stadtwerke Energie Jena-Pößneck GmbH)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Netzbezug	11 941	13 960	21 479	47 380	46 767	494 389
Netzabgabe an: Kunden mit Leistungsmessung (Sondervertragskunden)	6 212	6 770	7 155	20 137	23 924	153 663
Kunden ohne Leistungsmessung (Privathaushalte und Gewerbe)	6 113	6 382	14 200	26 695	22 760	338 071
darunter: private Haushalte	4 890	5 106	11 360	21 356	18 207	270 457

### 8.2.3. Fernwärmeversorgung

(Quelle: Stadtwerke Energie Jena-Pößneck GmbH)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Eingekaufte Menge	16 358	19 188	25 585	61 131	55 605	480 132
Verkaufte Menge	11 776	14 606	31 003	57 385	41 154	419 406

#### 8.2.4. Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

(Quelle: Stadtwerke Energie Jena-Pößneck GmbH / JenaWasser)

	2010 p	2009	
		III. Quartal	Jahr
	1 000 m <sup>3</sup>		
Abgabe Wasser Verbandsgebiet	1 388	1 398	5 482
darunter: Versorgungsgebiet Jena	1 203	1 323	4 747
Entsorgung Abwasser Verbandsgebiet	1 463	1 398	5 624
darunter: Versorgungsgebiet Jena	1 197	1 286	4 658

#### 8.2.5. Müllabfuhr

(Quelle: Kommunalservice Jena)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Tonnen					
Müll / Sperrmüll insgesamt	1 488	1 648	1 580	4 716	4 846	19 283
davon: Hausmüll	1 314	1 389	1 346	4 049	4 149	16 672
Sperrmüll	174	259	234	667	697	2 612
Bioabfall	878	1 175	1 138	3 191	2 811	9 997

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

## 9. Ordnung und Sicherheit

### Rettungsdienst und Feuerwehr

(Quelle: Amt für Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz)

		2010 p				2009	
		Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
Berufs- feuerwehr und Freiwillige Feuer- wehren	<b>Brandereinsätze insgesamt</b>	62	43	47	152	223	734
	davon: Großbrände	--	--	--	--	--	1
	Mittelbrände	--	--	--	--	2	7
	Kleinbrände	13	8	9	30	27	132
	Fehlalarme	49	35	38	122	194	594
	Personenschäden	4	--	--	4	6	29
	davon: verletzt	4	--	--	4	5	28
	tot	--	--	--	--	1	1
	<b>Katastropheneinsätze</b>	--	--	--	--	--	--
	<b>Technische Hilfeleistungen</b>	122	112	121	355	380	1 340
davon: Fehlalarme	21	15	8	44	69	203	
Personenschäden	16	13	17	46	37	182	
davon: verletzt	16	11	16	43	33	164	
tot	--	2	1	3	4	18	
Einsätze im Rettungs- dienst	Rettungseinsätze	748	653	703	2 104	2 017	8 266
	Krankentransportwagen	713	651	702	2 066	1 929	7 562
	Notarzteinsatzfahrzeuge	246	270	254	770	846	3 364
	Ärztlicher Notfalldienst / Kinder	510	442	484	1 436	926	4 651
	Einsätze von Rettungshubschraubern	293	249	247	789	836	2 807
	Fehlereinsätze Rettungsdienst <sup>1)</sup>	58	52	68	178	36	166

<sup>1)</sup> ab Juli 2010 neue Bewertungsrichtlinie für Fehlereinsätze

## 10. Bildung

### 10.1. Allgemein bildende Schulen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

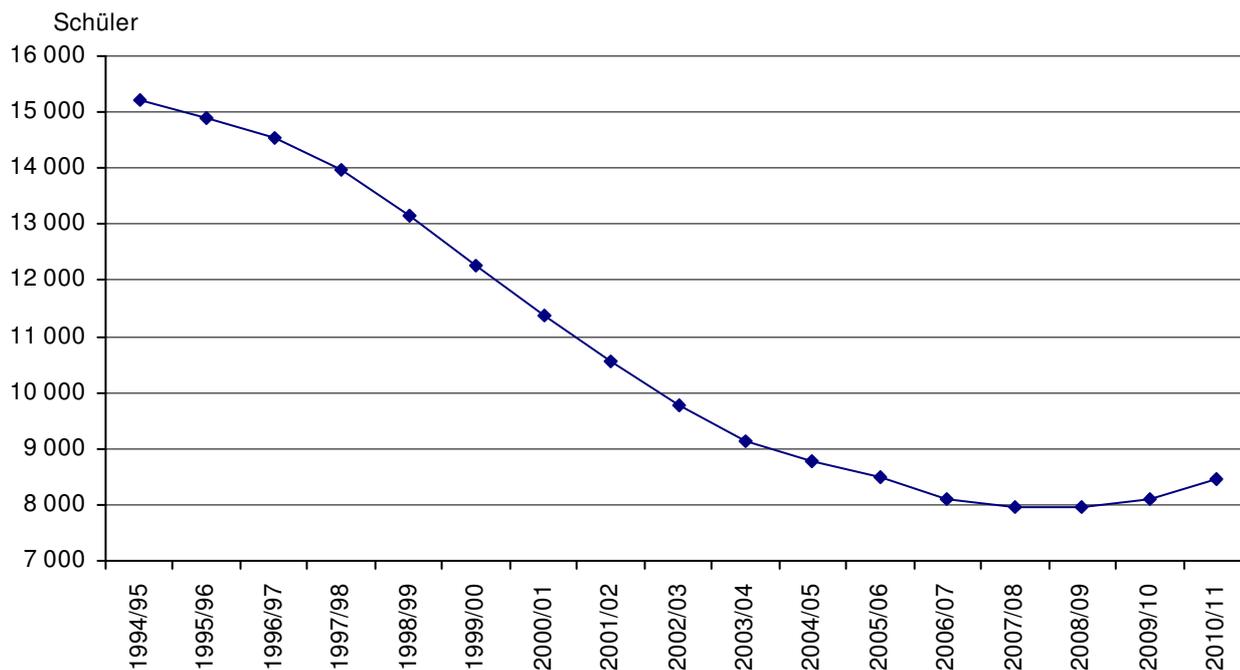
#### 10.1.1. Klassen und Schüler an allgemein bildenden Schulen Jenas

Schulart	Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler	davon:		Schüler je Klasse
					Jungen	Mädchen	
Anzahl							
Grundschulen	2010/11	13	135	2 729	1 354	1 375	20,2
	2009/10	12	122	2 561	1 275	1 286	21,0
Regelschulen	2010/11	4	34	552	296	256	16,2
	2009/10	4	34	537	298	239	15,8
Gymnasien	2010/11	6	135	2 693	1 413	1 280	19,9
	2009/10	6	135	2 617	1 389	1 228	19,4
Förderschulen	2010/11	2	15	129	77	52	8,6
	2009/10	2	20	164	100	64	8,2
Jenaplanschule	2010/11	1	18	444	210	234	24,7
	2009/10	1	17	417	195	222	24,5
Waldorfschule	2010/11	1	13	283	135	148	21,8
	2009/10	1	13	288	137	151	22,2
Gesamtschulen	2010/11	4	77	1 616	816	800	21,0
	2009/10	4	74	1 514	748	766	20,5
<b>Schulen insgesamt</b>	2010/11	31	427	8 446	4 301	4 145	19,8
	2009/10	30	415	8 098	4 142	3 956	19,5

Stichtag: Schuljahr 2009/10: 26.8.2009

Stichtag: Schuljahr 2010/11: 25.8.2010

**Schüler an allgemein bildenden Schulen**

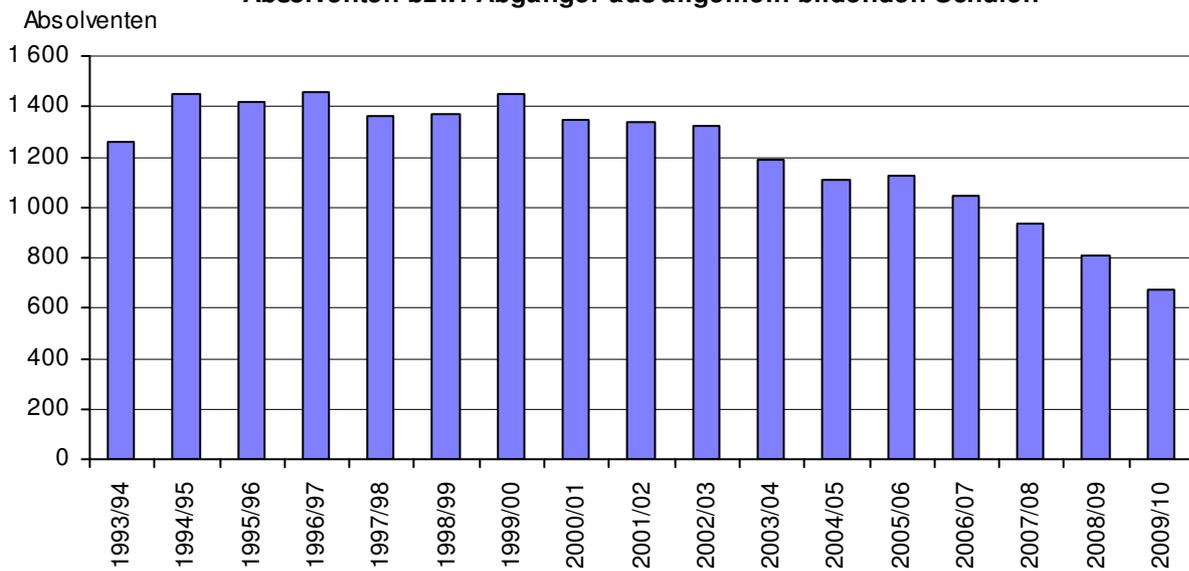


**10.1.2. Absolventen / Abgänger aus allgemein bildenden Schulen**

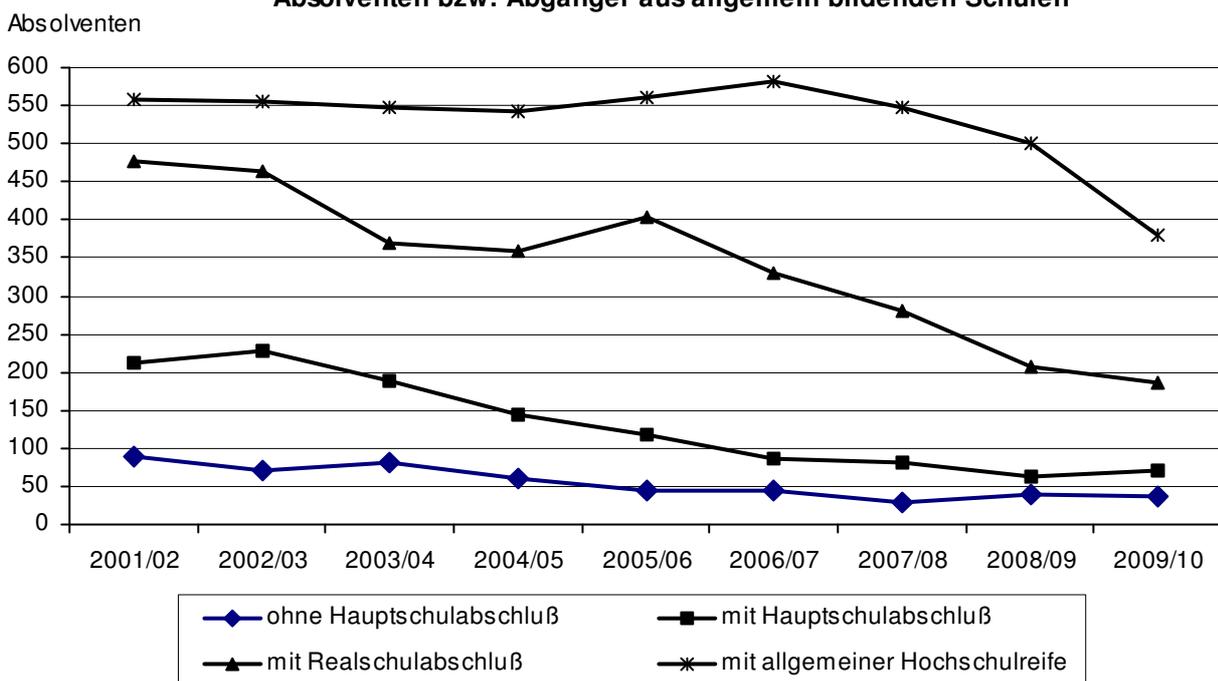
	Schuljahr						
	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
Absolventen insgesamt	1 186	1 105	1 128	1 043	937	809	675
davon:							
ohne Hauptschulabschluss	81	59	45	45	29	39	36
mit Hauptschulabschluss	188	144	118	87	80	62	72
mit Realschulabschluss	370	359	403	330	281	207	186
mit allgemeiner Hochschulreife	547	543	562	581	547	501	381

Der Ausweis erfolgt ohne Nichtschüler (Externe).

**Absolventen bzw. Abgänger aus allgemein bildenden Schulen**



**Absolventen bzw. Abgänger aus allgemein bildenden Schulen**



## 10.2. Studenten im Wintersemester 2010/11

(Quelle: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Fachhochschule Jena)

### 10.2.1. Studenten an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

#### 10.2.1.1. Deutsche und ausländische Studenten <sup>1)</sup> nach Fächergruppen im WS am 31.10.2010 an der FSU

Fächergruppe		Studenten			davon:					
		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Mathematik/Naturwissenschaften	a	5 032	2 879	2 153	4 647	2 654	1 993	385	225	160
	b	890	513	377	779	446	333	111	67	44
Ingenieurwissenschaften	a	251	193	58	247	190	57	4	3	1
	b	23	20	3	22	19	3	1	1	--
Medizin	a	2 209	695	1 514	2 096	642	1 454	113	53	60
	b	295	91	204	274	85	189	21	6	15
Agrarwissenschaften	a	435	53	382	427	53	374	8	--	8
	b	70	8	62	66	8	58	4	--	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	5 672	2 746	2 926	5 366	2 641	2 725	306	105	201
	b	1 090	530	560	985	492	493	105	38	67
Sprach- und Kulturwissenschaften	a	5 936	1 801	4 135	5 287	1 635	3 652	649	166	483
	b	1 042	276	766	725	201	524	317	75	242
Sport	a	884	648	236	878	643	235	6	5	1
	b	136	102	34	135	101	34	1	1	--
Kunst, Kunstwissenschaften	a	325	78	247	319	78	241	6	--	6
	b	43	11	32	40	11	29	3	--	3
<b>insgesamt</b>	a	20 744	9 093	11 651	19 267	8 536	10 731	1 477	557	920
	b	3 589	1 551	2 038	3 026	1 363	1 663	563	188	375

a) Studenten insgesamt b) darunter: 1. Hochschulsesemester <sup>1)</sup> ohne beurlaubte Studenten: 642

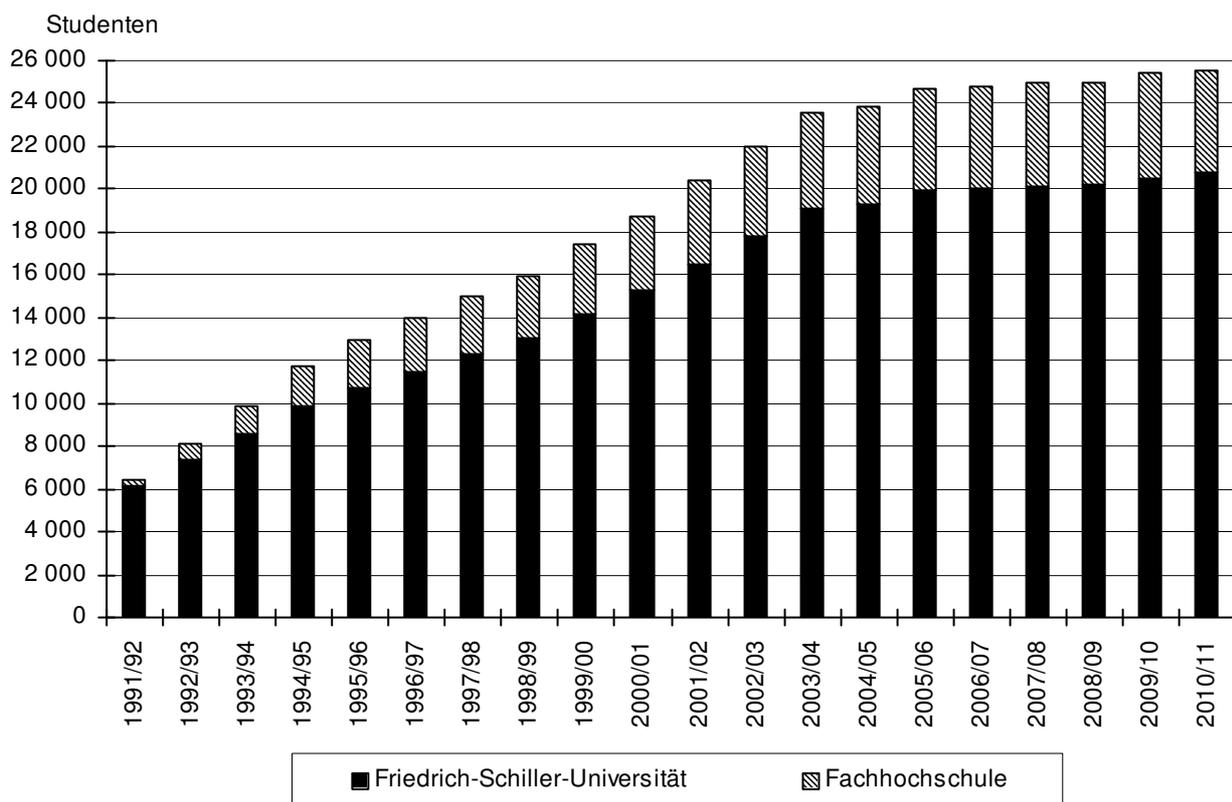
#### 10.2.1.2. Deutsche Studenten nach Bundesländern an der Friedrich-Schiller-Universität

Herkunftsbundesland	Studenten im Wintersemester					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 31.10.2010			Stichtag: 31.10.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Baden-Württemberg	563	267	296	491	241	250
Bayern	630	288	342	512	230	282
Berlin	633	289	344	558	260	298
Brandenburg	940	408	532	875	365	510
Bremen	45	18	27	37	15	22
Hamburg	103	50	53	70	37	33
Hessen	468	202	266	402	177	225
Mecklenburg-Vorpommern	327	141	186	306	128	178
Niedersachsen	788	374	414	553	254	299
Nordrhein-Westfalen	710	353	357	570	278	292
Rheinland-Pfalz	142	68	74	129	62	67
Saarland	23	11	12	23	10	13
Sachsen	2 792	1 098	1 694	2 863	1 131	1 732
Sachsen-Anhalt	1 465	645	820	1 542	660	882
Schleswig-Holstein	176	91	85	120	58	62
Thüringen	9 462	4 233	5 229	10 122	4 432	5 690
<b>insgesamt</b>	19 267	8 536	10 731	19 173	8 338	10 835

**10.2.1.3. Thüringer Studenten nach Kreisen / kreisfreien Städten an der Friedrich-Schiller-Universität**

Kreis/ Kreisfreie Stadt	Studenten im Wintersemester					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 31.10.2010			Stichtag: 31.10.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Altenburger Land	204	93	111	223	102	121
Eichsfeld	276	116	160	239	98	141
Eisenach	150	72	78	159	77	82
Erfurt	972	451	521	1 035	468	567
Gera	558	254	304	612	273	339
Gotha	475	222	253	505	234	271
Greiz	334	127	207	374	138	236
Hildburghausen	186	81	105	188	78	110
Ilm-Kreis	433	183	250	474	195	279
Jena	1 471	718	753	1 560	752	808
Kyffhäuserkreis	220	95	125	242	98	144
Nordhausen	195	80	115	210	87	123
Saale-Holzland-Kreis	532	244	288	614	276	338
Saale-Orla-Kreis	357	145	212	398	153	245
Saalfeld-Rudolstadt	601	271	330	649	283	366
Schmalkalden-Meiningen	357	167	190	377	177	200
Sömmerda	224	104	120	213	92	121
Sonneberg	222	90	132	250	99	151
Suhl	150	59	91	157	58	99
Unstrut-Hainich-Kreis	407	157	250	414	151	263
Wartburgkreis	261	110	151	293	124	169
Weimar	508	234	274	527	245	282
Weimarer Land	369	160	209	409	174	235
<b>Thüringen insgesamt</b>	<b>9 462</b>	<b>4 233</b>	<b>5 229</b>	<b>10 122</b>	<b>4 432</b>	<b>5 690</b>

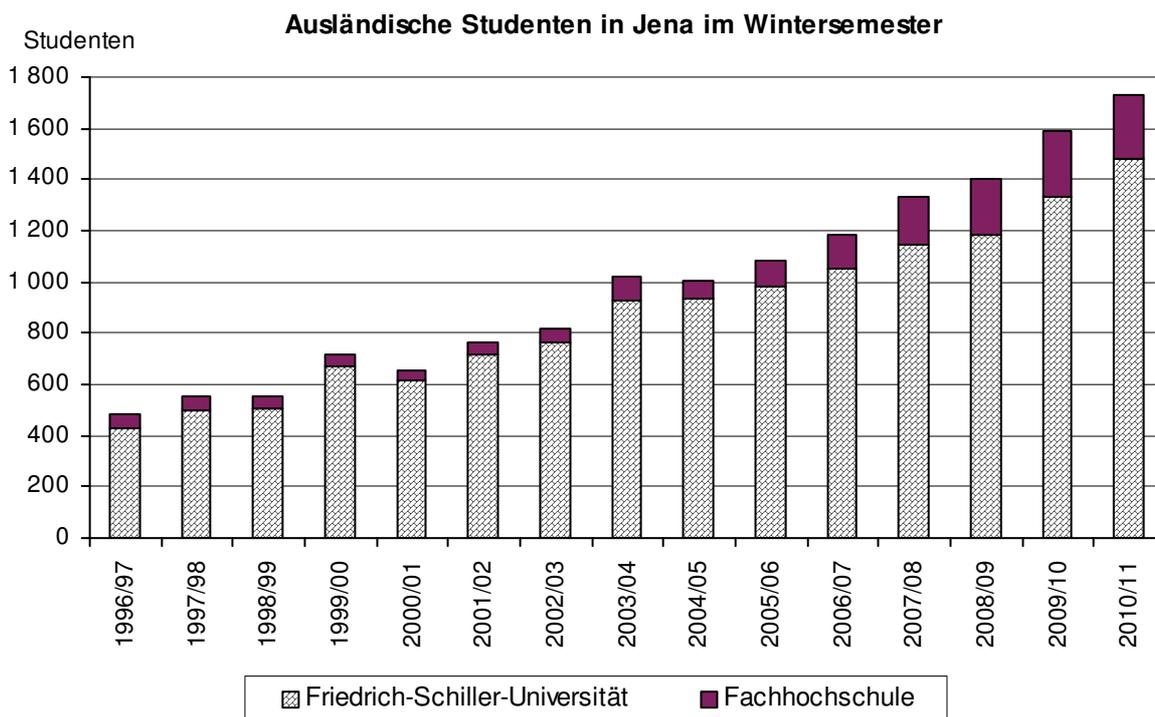
**Entwicklung der Anzahl der Studenten im Wintersemester**



**10.2.1.4. Ausländische Studenten nach dem Herkunftsland an der Friedrich-Schiller-Universität**

Herkunftsland	Ausländische Studenten im Wintersemester <sup>1)</sup>					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 31.10.2010			Stichtag: 31.10.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
EUROPA insgesamt	609	184	425	581	177	404
darunter: Bulgarien	54	13	41	55	16	39
Frankreich	22	9	13	22	10	12
Griechenland	14	6	8	12	5	7
Italien	48	13	35	40	9	31
Österreich	11	4	7	13	6	7
Polen	25	7	18	35	5	30
Rumänien	16	8	8	20	6	14
Russland	99	29	70	90	31	59
Spanien	23	10	13	16	6	10
Tschechien	26	4	22	31	5	26
Ukraine	69	16	53	56	16	40
Ungarn	15	1	14	13	3	10
AFRIKA insgesamt	59	39	20	55	37	18
darunter: Ägypten	17	9	8	16	7	9
Marokko	7	7	--	11	10	1
ASIEN insgesamt	706	288	418	616	258	358
darunter: China	311	96	215	260	83	177
Iran	24	12	12	19	11	8
Japan	37	9	28	40	11	29
Korea	34	13	21	33	16	17
AMERIKA insgesamt	101	46	55	78	37	41
darunter: Brasilien	26	15	11	19	11	8
USA	27	13	14	29	12	17
<b>insgesamt</b>	<b>1 477</b>	<b>557</b>	<b>920</b>	<b>1 334</b>	<b>511</b>	<b>823</b>

<sup>1)</sup> einschließlich Bildungsinländer, d.h. ausländische Staatsbürger, die ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben und auch hier ihre Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) erworben haben



## 10.2.2. Studenten an der Fachhochschule Jena

### 10.2.2.1. Deutsche und ausländische Studenten<sup>1)</sup> nach Studiengängen im WS am 5.11.2010 an der FHS Jena

Studiengang		Studenten			davon:					
		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Augenoptik	a	133	42	91	131	41	90	2	1	1
	b	36	10	26	35	9	26	1	1	--
Betriebswirtschaft	a	666	329	337	607	307	300	59	22	37
Business Administration	b	93	47	46	89	46	43	4	1	3
Biomedizintechnik	a	282	193	89	267	184	83	15	9	6
Medizintechnik	b	83	61	22	74	58	16	9	3	6
Biotechnologie/ Pharma-Biotechnologie	a	307	127	180	301	123	178	6	4	2
	b	81	35	46	78	33	45	3	2	1
Elektrotechnik	a	155	151	4	152	148	4	3	3	--
Elektrotechnik / Automatisierung	b	30	30	--	30	30	--	--	--	--
Feinwerktechnik	a	126	112	14	126	112	14	--	--	--
	b	12	12	--	12	12	--	--	--	--
General Management	a	57	25	32	50	22	28	7	3	4
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Kommunikation / Medientechnik	a	110	107	3	106	103	3	4	4	--
	b	24	24	--	23	23	--	1	1	--
Laser- und Optotechnologien	a	226	186	40	218	179	39	8	7	1
	b	34	24	10	30	20	10	4	4	--
Maschinenbau	a	292	275	17	278	266	12	14	9	5
	b	72	66	6	69	64	5	3	2	1
Mechatronik	a	167	165	2	136	134	2	31	31	--
	b	37	37	--	27	27	--	10	10	--
Optometrie / Vision Science	a	39	11	28	38	10	28	1	1	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Pflege	a	294	69	225	287	68	219	7	1	6
	b	27	7	20	25	6	19	2	1	1
Phovoltaik- und HL-Technik	a	62	59	3	61	58	3	1	1	--
	b	13	13	--	13	13	--	--	--	--
Physikalische Technik	a	51	41	10	50	40	10	1	1	--
	b	16	14	2	16	14	2	--	--	--
Prozessintegrierter US	a	74	61	13	71	58	13	3	3	--
	b	10	7	3	10	7	3	--	--	--
Scientific Instruments	a	75	72	3	41	39	2	34	33	1
	b	14	13	1	--	--	--	14	13	1
SE Optische Technologien	a	15	12	3	8	7	1	7	5	2
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Soziale Arbeit / Sozialwesen	a	730	178	552	719	177	542	11	1	10
	b	134	31	103	132	30	102	2	1	1
Sprachkurs an der FSU	a	2	1	1	--	--	--	2	1	1
	b	2	1	1	--	--	--	2	1	1
Systemdesign	a	49	47	2	46	45	1	3	2	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Technische Informatik	a	86	81	5	82	78	4	4	3	1
	b	31	29	2	28	26	2	3	3	--
Umwelttechnik	a	6	6	--	6	6	--	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Werkstofftechnik	a	176	159	17	176	159	17	--	--	--
	b	31	29	2	31	29	2	--	--	--
Wirtschaftsingenieurwesen	a	580	488	92	554	469	85	26	19	7
	b	85	69	16	78	64	14	7	5	2
<b>insgesamt</b>	a	4 760	2 997	1 763	4 511	2 833	1 678	249	164	85
	b	865	559	306	800	511	289	65	48	17

a) Studenten insgesamt b) darunter: 1. Hochschulesemester <sup>1)</sup> ohne beurlaubte Studenten (58)

## 10.2.2.2. Herkunft der Deutschen Studenten nach Bundesländern an der Fachhochschule Jena

Herkunftsbundesland	Studenten im Wintersemester					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 5.11.2010			Stichtag: 6.11.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Baden-Württemberg	93	49	44	81	38	43
Bayern	158	90	68	142	83	59
Berlin	67	45	22	65	38	27
Brandenburg	114	63	51	101	54	47
Bremen	4	2	2	3	2	1
Hamburg	11	4	7	7	2	5
Hessen	72	57	15	71	55	16
Mecklenburg-Vorpommern	39	17	22	51	22	29
Niedersachsen	104	66	38	78	49	29
Nordrhein-Westfalen	103	56	47	83	44	39
Rheinland-Pfalz	23	17	6	19	13	6
Saarland	12	4	8	8	2	6
Sachsen	534	261	273	566	277	289
Sachsen-Anhalt	334	212	122	331	207	124
Schleswig-Holstein	9	6	3	9	7	2
Thüringen	2 815	1 873	942	3 079	2 012	1 067
Ausland <sup>1)</sup>	19	11	8	19	9	10
<b>insgesamt</b>	<b>4 511</b>	<b>2 833</b>	<b>1 678</b>	<b>4 713</b>	<b>2 914</b>	<b>1 799</b>

<sup>1)</sup> Erwerb der Zugangsberechtigung im Ausland

## 10.2.2.3. Thüringer Studenten nach Kreisen / kreisfreien Städten an der Fachhochschule Jena

Kreis / Kreisfreie Stadt	Studenten im Wintersemester					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 5.11.2010			Stichtag: 6.11.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Altenburger Land	51	31	20	70	43	27
Eichsfeld	48	36	12	48	33	15
Eisenach	23	14	9	23	17	6
Erfurt	209	157	52	219	163	56
Gera	331	205	126	351	221	130
Gotha	81	50	31	84	51	33
Greiz	63	33	30	76	37	39
Hildburghausen	21	12	9	29	17	12
Ilm-Kreis	56	42	14	65	42	23
Jena	803	567	236	911	612	299
Kyffhäuserkreis	24	20	4	33	26	7
Nordhausen	51	32	19	51	34	17
Saale-Holzland-Kreis	201	151	50	216	163	53
Saale-Orla-Kreis	85	48	37	94	56	38
Saalfeld-Rudolstadt	239	153	86	245	154	91
Schmalkalden-Meiningen	78	54	24	79	55	24
Sömmerda	33	21	12	37	23	14
Sonneberg	31	21	10	28	17	11
Suhl	26	20	6	25	17	8
Unstrut-Hainich-Kreis	64	42	22	72	44	28
Wartburgkreis	49	27	22	56	33	23
Weimar	152	76	76	167	89	78
Weimarer Land	96	61	35	100	65	35
<b>Thüringen insgesamt</b>	<b>2 815</b>	<b>1 873</b>	<b>942</b>	<b>3 079</b>	<b>2 012</b>	<b>1 067</b>

#### 10.2.2.4. Ausländische Studenten nach dem Herkunftsland an der Fachhochschule Jena

Herkunftsland	Ausländische Studenten im Wintersemester					
	2010/11			2009/10		
	Stichtag: 5.11.2010			Stichtag: 6.11.2009		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
EUROPA insgesamt	78	41	37	79	40	39
darunter: Russland	12	7	5	13	4	9
Ukraine	10	6	4	10	6	4
Türkei	9	5	4	11	8	3
AFRIKA insgesamt	18	13	5	10	8	2
ASIEN insgesamt	146	108	38	159	117	42
darunter: China	56	39	17	56	40	16
Indien	21	21	--	22	22	--
Vietnam	32	18	14	35	16	19
AMERIKA insgesamt	5	1	4	5	1	4
<b>insgesamt</b>	<b>249</b>	<b>164</b>	<b>85</b>	<b>255</b>	<b>167</b>	<b>88</b>

## 11. Gesundheit

### Belegung nach Kliniken gemäß Krankenhausentgeltgesetz im III. Quartal

(Quelle: Universitätsklinikum Jena)

Fachabteilung	Verweildauer (für entlassene vollstationäre Fälle)		vollstationäre Fallzahl (entlassene Fälle)		vollstationäre Tage (für entlassene Fälle)		teilstationäre Tage (für entlassene Fälle)		ambulante Konsultationen	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
Augenheilkunde	4,0	4,2	709	689	2 849	2 877	5	6	2 739	3 029
Anästhesiologie und Intensivtherapie	14,3	13,8	48	94	686	1 299	--	--	465	612
Allgemeine, viszerale und Gefäßchirurgie	10,1	10,3	829	819	8 358	8 476	--	--	2 171	2 060
Herz- und Thoraxchirurgie	14,9	14,3	358	381	5 343	5 443	--	--	710	798
Kinderchirurgie	3,5	3,2	288	315	1 005	1 022	--	--	1 581	1 827
Neurochirurgie	10,8	11,1	353	358	3 801	3 958	--	--	1 725	1 881
Unfallchirurgie	7,8	7,6	642	646	5 029	4 881	--	--	2 503	2 204
Hautkrankheiten	5,6	5,1	450	492	2 539	2 487	1 081	1 427	4 138	4 069
Frauenheilkunde	6,1	5,9	440	460	2 687	2 717	349	329	3 989	3 892
Geburtshilfe	4,5	4,5	843	874	3 761	3 960	--	--	1 909	2 118
Hals-, Nasen- und Ohrenklinik	4,6	5,1	796	853	3 665	4 328	--	--	3 316	3 502
Allgemeine Pädiatrie	4,7	4,9	599	573	2 786	2 812	338	376	5 057	5 227
Neonatologie	13,4	11,2	147	144	1 964	1 614	--	--	--	--
Neuropädiatrie	4,7	4,8	151	168	709	805	--	--	2 000	2 046
Innere Medizin I (Kardio., Pneumo.)	5,5	6,2	1 425	1 332	7 836	8 289	--	--	2 840	3 012
Innere Medizin II (Onko., Häm., Gastro.)	9,1	10,0	1 410	1 195	12 811	11 926	466	522	5 496	5 693
Innere Medizin III (Nephro., Rheuma.)	9,9	11,2	715	629	7 053	7 076	165	210	5 879	5 943
Neurologie	7,4	7,5	709	691	5 227	5 164	373	369	2 447	2 635
Psychiatrie	26,6	22,4	416	476	11 061	10 667	2 348	2 344	2 353	3 079
Kinder- und Jugendpsychiatrie	34,4	31,9	49	55	1 685	1 755	727	858	899	606
Nuklearmedizin	4,0	4,5	166	138	672	616	--	--	1 497	1 477
Strahlentherapie	12,9	11,3	136	152	1 753	1 715	14	39	440	414
Urologie	6,6	6,6	553	609	3 671	4 026	--	--	3 580	3 867
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	9,1	8,9	379	396	3 451	3 533	--	--	1 880	2 881
Klinik für Geriatrie	26,5	29,2	156	176	4 131	5 140	--	--	--	--
Zentrale Notaufnahme	--	--	102	104	102	105	--	--	4 400	3 806
<b>Klinikum insgesamt</b>	<b>8,1</b>	<b>8,3</b>	<b>12 869</b>	<b>12 819</b>	<b>104 635</b>	<b>106 691</b>	<b>5 866</b>	<b>6 480</b>	<b>64 014</b>	<b>66 678</b>

## 12. Soziales

### 12.1. Alleinerziehende und Kinder in Bedarfsgemeinschaften

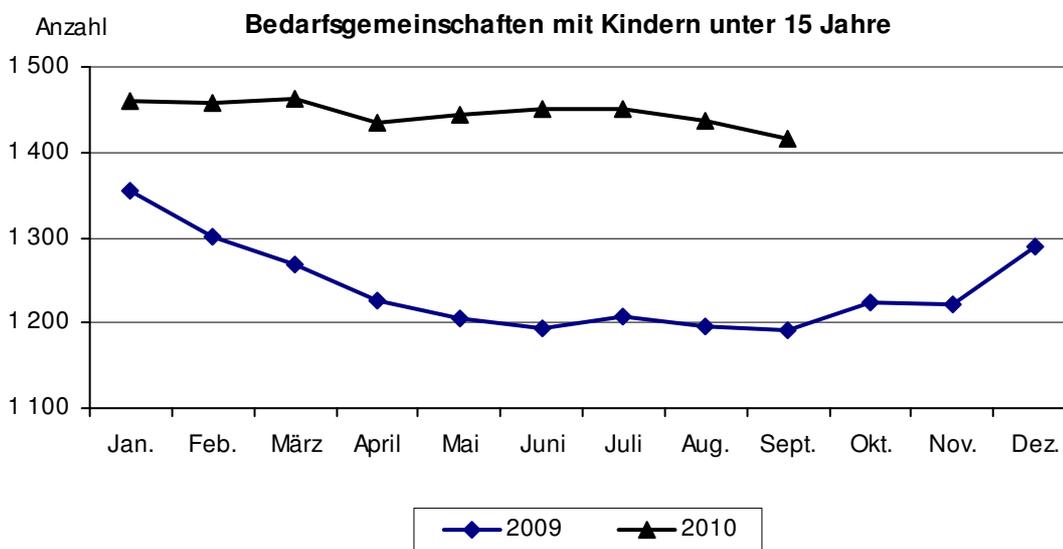
(Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

Stadt Jena	2010 p			2009		
	Juli	August	September	Juli	August	September
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG) mit Kindern unter 15 Jahre</b>	1 450	1 437	1 415	1 207	1 197	1 192
davon: mit 1 Kind	915	902	880	816	804	811
mit 2 Kindern	418	417	413	315	313	306
mit 3 Kindern	85	88	91	58	61	57
mit 4 und mehr Kindern	32	30	31	18	19	18
<b>Bedarfsgemeinschaften Alleinerziehende <sup>1)</sup></b>	969	959	946	703	689	682
davon: mit 1 Kind	629	623	616	524	506	504
mit 2 Kindern	263	257	252	150	151	149
mit 3 und mehr Kindern	77	79	78	29	32	29
<b>Erwerbsfähige Hilfebedürftige</b>						
Alleinerziehende insgesamt	965	951	939	698	683	676
davon: Männer	80	82	79	58	62	63
Frauen	885	869	860	640	621	613
darunter: unter 25 Jahre insgesamt	134	121	118	100	99	87
darunter: Frauen	131	119	116	95	94	83
darunter: 25 Jahre und älter insgesamt	831	830	821	598	584	589
darunter: Frauen	754	750	744	545	527	530
<b>Nicht Erwerbsfähige Hilfebedürftige</b>						
darunter: unter 3 Jahre	604	586	573	549	538	517
3 bis unter 7 Jahre	660	652	647	500	506	504
7 bis unter 15 Jahre	885	897	899	650	652	653
15 bis unter 25 Jahre	12	14	11	17	17	15
Hilfequote <sup>2)</sup> für Hilfebedürftige unter 15 Jahre	19,2	19,1	18,1	15,2	15,2	15,0

<sup>1)</sup> Ab Dezember 2008 wurde die Auswertungslogik für alleinerziehende Personen umgestellt.

Bisher wurden Alleinerziehende anhand eines Personenmerkmals ermittelt, nun werden sie anhand der Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaft identifiziert (Personen ohne Partner mit minderjährigen Kindern in der Bedarfsgemeinschaft).

<sup>2)</sup> Hilfequote bezogen auf die Bevölkerung im jeweiligen Alter in Prozent



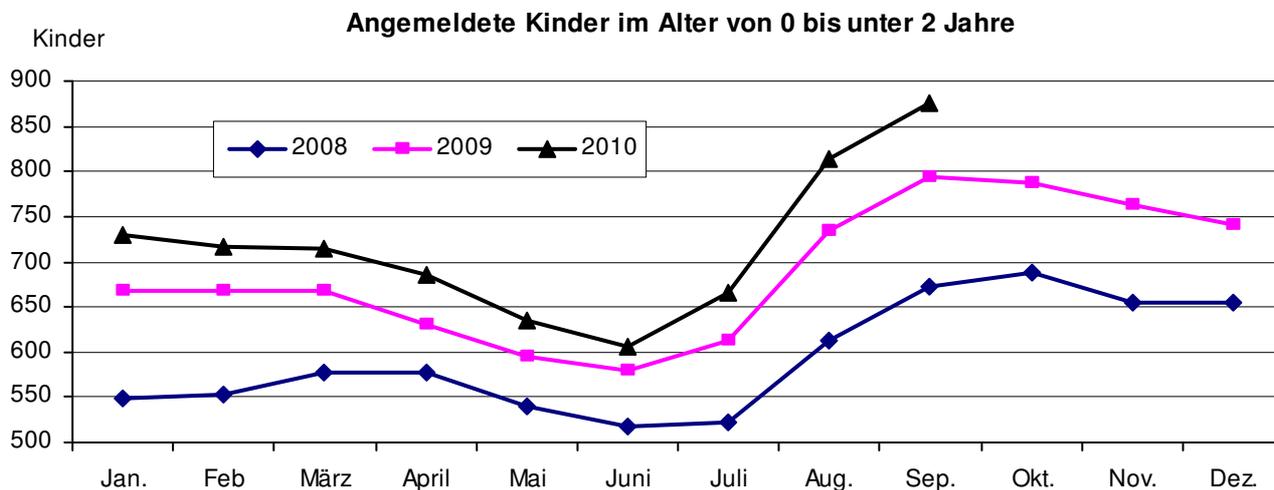
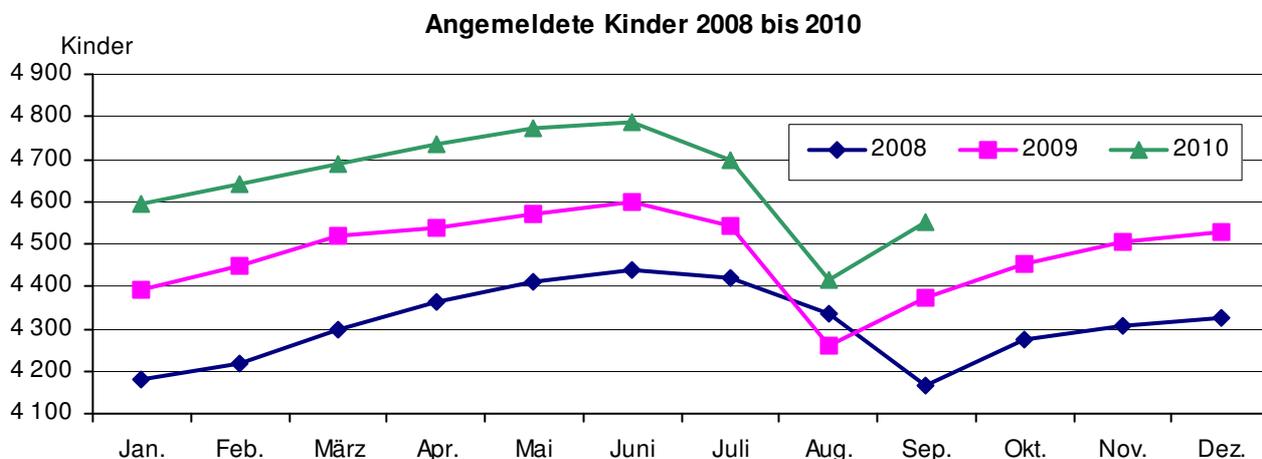
## 12.2. Kinderbetreuung

### Plätze und angemeldete Kinder in der Kindertagespflege

(Quelle: Jugendamt, Fachdienst Jugend und Bildung, Bildungsservice)

	2010							2009
	Plätze lt. Aufnahme-kapazität <sup>1)</sup>	insgesamt	Belegte Plätze				insgesamt	
			davon:					
			im Alter von ... bis unter ... Jahre					Hortplätze
0 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 6/7					
<b>Juli</b>								
insgesamt	4 989	4 698	32	634	855	3 157	20	4 538
Öffentliche Träger	1 113	1 083	3	131	203	746	--	1 088
Freie Träger	3 625	3 402	15	369	593	2 405	20	3 279
Tagespflege	251	213	14	134	59	6	--	171
<b>August</b>								
insgesamt	5 001	4 414	60	754	922	2 650	28	4 260
Öffentliche Träger	1 113	1 022	9	160	225	628	--	1 025
Freie Träger	3 637	3 181	30	458	646	2 019	28	3 073
Tagespflege	251	211	21	136	51	3	--	162
<b>September</b>								
insgesamt	5 001	4 550	85	791	932	2 714	28	4 371
Öffentliche Träger	1 113	1 040	10	158	234	638	--	1 045
Freie Träger	3 637	3 299	44	500	652	2 075	28	3 163
Tagespflege	251	211	31	133	46	1	--	163

<sup>1)</sup> in zwei Jenaer Kindertagesstätten stehen insgesamt 30 Plätze für Hortkinder zur Verfügung



### 12.3. Pflegestatistik

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

#### 12.3.1. Anzahl Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen

	2001	2003	2005	2007	2009
<b>ambulante Pflegedienste</b> insgesamt	16	15	14	16	16
davon: eingliedrige Pflegeeinrichtungen	15	14	12	15	15
mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen	1	1	2	1	1
<b>stationäre Pflegeeinrichtungen</b> insgesamt	10	10	11	12	13
verfügbare Plätze in Pflegeheimen insgesamt	1 007r	999	1 043	1 088	1 144
davon für: vollstationäre Pflege	953r	945	962	995	1 063
teilstationäre Pflege	54	54	81	93	81

#### 12.3.2. Leistungsempfänger nach dem Pflegeversicherungsgesetz

	2001	2003	2005	2007	2009
Leistungsempfänger insgesamt	2 134	2 122	2 132	2 391	2 396 <sup>1)</sup>
davon erhalten:					
ambulante Pflege	516	499	465	629	622
stationäre Pflege	940	957	979	1 004	1 076
darunter: vollstationäre Dauerpflege	895	905	914	935	999
Pflegegeld <sup>2)</sup>	678	666	688	758	756
Leistungsempfänger je 1000 Einwohner <sup>3)</sup>	21,1	20,7	20,8	23,3	22,9

<sup>1)</sup> Empfänger von teilstationärer Pflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege und sind somit in der Zahl dieser Leistungsempfänger bereits enthalten. Um Mehrfachzählungen bei den Pflegebedürftigen insgesamt zu vermeiden, bleiben die Empfänger von teilstationärer Pflege deshalb hier unberücksichtigt.

<sup>2)</sup> ohne Empfänger von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege (ab 2009 vollstationäre Pflege) berücksichtigt sind, Stichtag: 31.12. des jeweiligen Jahres

<sup>3)</sup> bezogen auf die Bevölkerung am 31.12. des jeweiligen Jahres

#### 12.3.3. Betreute Pflegebedürftige

	von Pflegediensten betreut				in stationären Pflegeeinrichtungen betreut			
	am 15.12.				am 15.12.			
	2003	2005	2007	2009	2003	2005	2007	2009
Pflegebedürftige insgesamt	499	465	629	622	957	979	1 004	1 076
davon: Männer	128	109	187	190	.	.	.	277
Frauen	371	356	442	432	.	.	.	799
nach Pflegestufen:								
Pflegestufe I	276	263	344	337	341	368	380	418
Pflegestufe II	171	157	217	217	410	431	434	477
Pflegestufe III	52	45	68	68	203	176	186	175

#### 12.3.4. Personal in Pflegeeinrichtungen nach dem Beschäftigungsumfang

	ambulante Pflegeeinrichtungen				stationäre Pflegeeinrichtungen			
	am 15.12.				am 15.12.			
	2003	2005	2007	2009	2003	2005	2007	2009
Personal insgesamt	263	252	307	349	595	614	605	684
davon nach dem Beschäftigungsumfang bei der Pflege:								
100%	12	57	102	49	349	385	462	519
über 75 % bis unter 100 %	109	62	63	122	114	158	88	95
über 50 % bis 75 %	97	93	101	83	34	47	26	34
über 25 % bis 50 %	26	23	12	32	33	9	13	24
bis 25 %	19	17	29	63	65	15	16	12

**12.3.5. Von Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige nach dem Alter**

**12.3.5.1. Von ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige**

Alter von ... bis unter ... Jahren	von ambulanten Pflegediensten betreute Pflegebedürftige <b>insgesamt am 15.12.</b>							
	2009	2007	2009	2007	2009	2007	2009	2007
	insgesamt		Pflegestufe I		Pflegestufe II		Pflegestufe III	
<b>insgesamt</b>	<b>622</b>	<b>629</b>	<b>337</b>	<b>344</b>	<b>217</b>	<b>217</b>	<b>68</b>	<b>68</b>
unter 15	--	3	--	.	--	.	--	--
15 - 60	46	54	17	14	15	17	14	23
60 - 65	16	11	5	.	6	.	5	.
65 - 70	29	30	13	13	10	13	6	.
70 - 75	50	57	29	36	18	16	3	5
75 - 80	104	98	61	52	35	34	8	12
80 - 85	161	131	93	79	57	46	11	6
85 - 90	127	149	76	84	34	53	17	12
90 - 95	57	70	26	43	.	23	.	4
95 und mehr	32	26	17	14	.	11	.	.
davon: männlich	190	187	85	84	76	71	29	32
weiblich	432	442	252	260	141	146	39	36

**12.3.5.2. In stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige**

Alter von ... bis unter ... Jahren	in stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige <b>insgesamt am 15.12.</b>							
	2009	2007	2009	2007	2009	2007	2009	2007
	insgesamt		Pflegestufe I		Pflegestufe II		Pflegestufe III	
<b>insgesamt</b>	<b>1 076</b>	<b>1 004</b>	<b>418</b>	<b>380</b>	<b>477</b>	<b>434</b>	<b>175</b>	<b>186</b>
unter 15	--	--	--	--	--	--	--	--
15 - 60	49	50	12	16	26	14	11	18
60 - 65	27	25	9	9	12	9	5	7
65 - 70	45	48	19	22	17	16	7	10
70 - 75	85	63	31	21	37	27	16	15
75 - 80	123	120	41	39	61	54	20	27
80 - 85	214	191	92	81	85	79	37	30
85 - 90	288	238	129	100	120	106	39	32
90 - 95	154	187	63	67	65	87	25	32
95 und mehr	91	82	22	25	54	42	15	15
davon: männlich	277	238	103	87	123	101	49	49
weiblich	799	766	315	293	354	333	126	137

Alter von ... bis unter ... Jahren	darunter: in stationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige <b>vollstationär am 15.12.</b>							
	2009	2007	2009	2007	2009	2007	2009	2007
	insgesamt		Pflegestufe I		Pflegestufe II		Pflegestufe III	
<b>insgesamt <sup>1)</sup></b>	<b>1 018</b>	<b>953</b>	<b>385</b>	<b>346</b>	<b>457</b>	<b>418</b>	<b>171</b>	<b>185</b>
unter 15	--	--	--	--	--	--	--	--
15 - 60	46	48	12	16	24	12	10	18
60 - 65	26	23	8	7	12	9	5	7
65 - 70	42	46	17	21	16	15	7	10
70 - 75	80	58	28	18	35	25	16	15
75 - 80	112	108	36	32	57	49	18	27
80 - 85	202	180	86	72	80	78	36	29
85 - 90	276	228	120	95	117	101	39	32
90 - 95	145	182	58	62	62	87	25	32
95 und mehr	89	80	20	23	54	42	15	15
davon: männlich	259	227	95	83	114	94	48	49
weiblich	759	726	290	263	343	324	123	136

<sup>1)</sup> Differenz zu Tabelle 12.2: dort vollstationäre Dauerpflege, hier vollstationäre Pflege

### 13. Öffentliche Jugendhilfe

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

#### Auszahlungen und Einzahlungen <sup>1)</sup> der öffentlichen Jugendhilfe

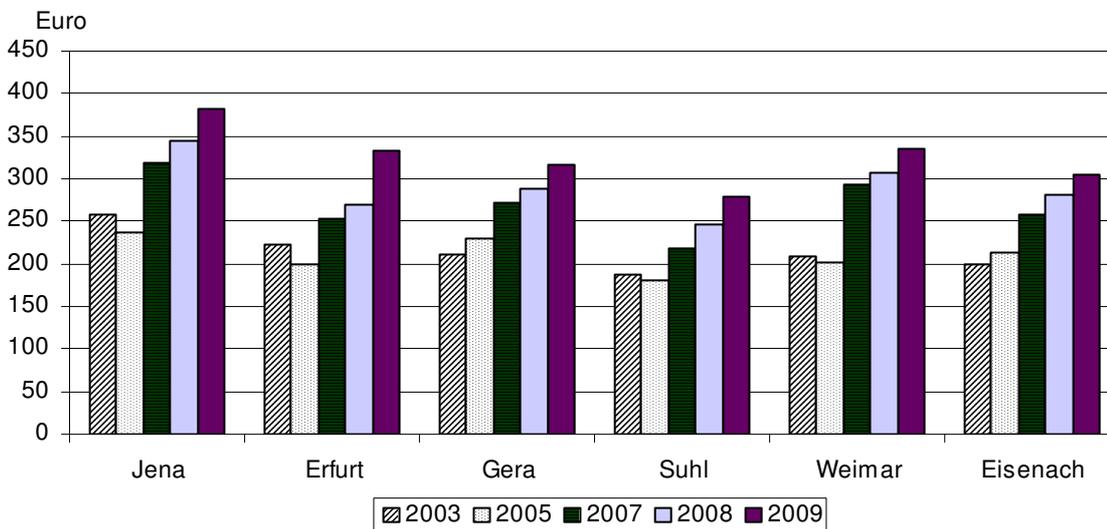
Jahr	Auszahlungen insgesamt	Auszahlungen für Einzel- und Gruppenhilfen			Auszahlungen für Einrichtungen			Auszahlungen für Personal der Jugendhilfeverwaltung	Einzahlungen insgesamt	dar.: von Einrichtungen	Reine Auszahlungen	
		zusammen	davon für		zusammen	davon:					insgesamt	je Einwohner am 30.6.
			Hilfen der öffentlichen Träger	Förderung der freien Träger		öffentliche Träger	freier Träger					
1 000 €											€	
2002	29 598	11 823	9 990	1 833	17 358	11 926	5 432	417	4 757	3 469	24 841	245,88
2003	29 809	11 897	9 436	2 461	17 526	9 628	7 898	385	3 801	2 398	26 008	256,91
2004	27 483	10 668	7 688	2 980	16 201	8 063	8 138	614	3 087	2 065	24 396	238,71
2005	27 207	10 792	8 837	1 956	15 698	7 414	8 284	717	3 065	2 311	24 142	236,08
2006	30 522	12 046	10 291	1 755	18 214	8 484	9 730	262	3 177	2 496	27 345	267,33
2007	36 142	11 150	9 267	1 883	24 071	8 759	15 312	921	3 410	2 606	32 732	319,68
2008	37 796	11 911	9 404	2 507	24 973	8 515	16 458	912	2 343	1 724	35 453	345,46
2009	41 665	12 018	9 380	2 638	28 810	9 366	19 445	837	2 163	1 668	39 503	381,53

#### Jena im Städtevergleich 2009

Kreisfreie Städte	Auszahlungen				Einzahlungen insgesamt	Reine Auszahlungen	
	insgesamt	davon für				insgesamt	je Einwohner am 30.6.
		Einzel- und Gruppenhilfen	Einrichtungen der Jugendhilfe	Personal der Jugendhilfeverwaltung			
1 000 €							€
<b>Jena</b>	<b>41 665</b>	<b>12 018</b>	<b>28 810</b>	<b>837</b>	<b>2 163</b>	<b>39 503</b>	<b>381,53</b>
Erfurt	73 928	22 225	49 339	2 364	6 474	67 454	331,88
Gera	32 428	14 077	17 531	819	785	31 643	315,45
Suhl	11 602	3 436	6 807	1 358	539	11 063	277,88
Weimar	22 920	6 643	14 342	1 935	1 169	21 750	335,37
Eisenach	13 581	5 920	7 067	593	486	13 094	305,12

<sup>1)</sup> bis 2004 hieß es Ausgaben und Einnahmen

#### Reine Auszahlungen je Einwohner



## 14. Kultur

. Angaben werden nur vierteljährlich zur Verfügung gestellt

### 14.1. Besucherstatistik

#### 14.1.1. Besucher ausgewählter Einrichtungen Jenas (Quelle: jeweilige Einrichtung oder KMJ Jena)

Einrichtung	2010 p				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Personen					
Zeiss-Planetarium	9 895	10 132	10 705	30 732	26 633	119 260
Theaterhaus Jena <sup>3) 5)</sup>	3 350	--	406	3 756	4 763	19 038
Jenaer Philharmonie <sup>5)</sup>	.	--	.	3 270	3 753	32 205r
Volkshaus <sup>1)</sup>	.	.	.	4 430	6 925	66 620
Volksbad	.	.	.	1 957	3 916	26 159
Botanischer Garten	3 082	3 462	2 739	9 283	10 931	33 743
Stadtmuseum Alte Göhre	.	.	.	6 692	9 116	75 534
Romantikerhaus	.	.	.	2 714	2 954	12 557
Phyletisches Museum	786	938	737	2 461	2 454	14 849
Optisches Museum	1 588	1 584	2 017	5 189	6 053	22 096
Goethe-Gedenkstätte	70	100	74	244	280	661
Schillers Gartenhaus <sup>2)</sup>	816	692	739	2 247	3 575	11 315
Ernst-Haeckel-Haus <sup>4)</sup>	107	105	143	355	494	2 000
Museum 1806	283	421	329	1 033	1 037	3 218
Schott-Glas-Museum	192	327	457	976	821	3 026
Schott-Villa	198	411	436	1 045	907	4 623
Kassablanca	2 506p	2 177p	2 279p	6 962p	7 600	37 001
Imaginata	2 050	1 507	2 986	6 543	11 529	24 108

<sup>1)</sup> ohne Proben und Konzerte der Jenaer Philharmonie

<sup>2)</sup> Apfelfest 25.9.2010 = 197 Besucher

<sup>3)</sup> 3 350 Besucher bei "Die Nibelungen - Lockruf des Goldes" werden bei der Kulturarena noch einmal ausgewiesen

<sup>4)</sup> Sonderausstellung "Natur im Kasten" (20.5.-30.9.2010)

<sup>5)</sup> August Orchesterferien, August und September Theaterferien

#### 14.1.2. Besucher der Kulturarena (Quelle: KMJ Jena)

	2010		2009	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
insgesamt	60	72 280	54	71 805
davon: ArenaOvertüre <sup>2)</sup>	4	2 900	--	--
Konzertarena	31	50 500	31	47 744
Theaterarena <sup>1)</sup>	4	3 350	4	4 661
Kinderarena	4	5 000	4	6 200
Filmarena	14	8 200	14	11 500
ArenaFest	1	1 500	1	1 700
Sonderprogramme	2	830	--	--

<sup>1)</sup> Besucher werden beim Theaterhaus noch einmal ausgewiesen

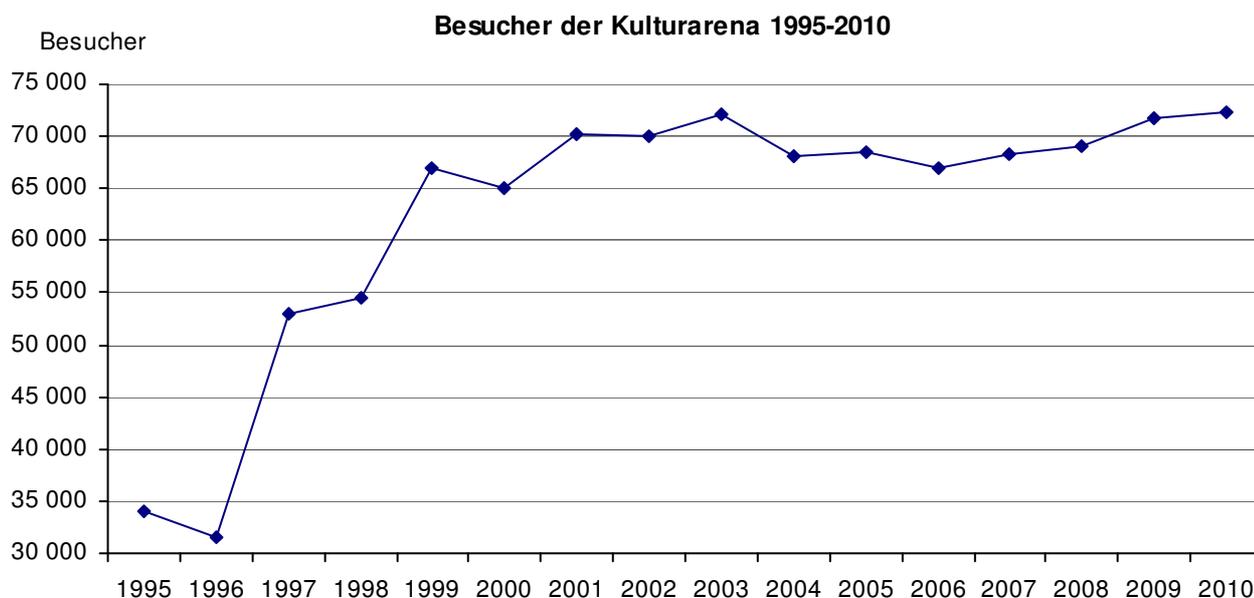
2009 "Wilhelm Tell" (4 Vorstellungen) = 4 661 Besucher

2010 "Die Nibelungen - Lockruf des Goldes" (4 Vorstellungen) = 3 350 Besucher

<sup>2)</sup> Besucher werden bei der Philharmonie noch einmal ausgewiesen

2010 ArenaOvertüre "Schillers Räuber", Festplatz Lobeda = 1 000 Besucher

ArenaOvertüre "Ein französischer Abend", Festplatz Lobeda = 1 900 Besucher



## 14.2. Archive und Ernst-Abbe-Bücherei

(Quelle: jeweilige Einrichtung oder KMJ Jena)

### 14.2.1. Übersichtstabelle

	2010			2009		Jahr
	Juli	August	September	III. Quartal		
<b>Stadtarchiv</b>						
Benutzer	82	91	87	260	327	1 222
Mündliche Anfragen	206	214	183	603	374	1 747
Schriftliche Anfragen	41	35	37	113	55	265
Akteneinsicht	142	201	179	522	631	2 214
<b>Bauaktenarchiv</b>						
Benutzer	68	82	104	254	221	922
Akteneinsicht	114	80	152	346	258	1 398
<b>Ernst-Abbe-Bücherei</b>						
Entleihungen	.	.	.	232 506	229 745	937 974
Besucher	.	.	.	72 865	68 388	282 331

### 14.2.2. Entlehene Materialien in der Ernst-Abbe-Bücherei

	2010	2009	
		III. Quartal	Jahr
Entleihungen insgesamt	232 506	229 745	937 974
davon:			
Printmedien (einschl. Zeitschriften, Kinderliteratur)	113 829	109 869	432 965
Tonträger/Musik/Hörbuch	54 669	58 822	249 365
Film	38 711	34 441	144 242
sonstige Medien (Spiele, Landkarten u.s.w.)	7 630	7 666	32 409
Internetnutzung (einschl. CD-ROM)	15 358	17 160	71 347
Onleihe Thuebibnet <sup>1)</sup>	2 309	1 787	7 646

<sup>1)</sup> ab Oktober 2008 Thüringer Bibliotheksnetz: Verbund von 10 Bibliotheken in Thüringen mit digitalem Angebot

## 15. Sport und Freizeit

### 15.1. Besucher im Freizeitbad GalaxSea

(Quelle: Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH)

	2010				2009	
	Juli	August	September	III. Quartal	Jahr	
	Personen					
Besucher insgesamt	19 034	19 994	22 126	61 154	57 634	272 836
davon: zahlende	18 767	19 688	21 774	60 229	56 508	266 553
davon: Freizeitbad	15 040	14 936	16 365	46 341	43 656	200 893
Sauna	3 727	4 752	5 409	13 888	12 852	65 660
nicht zahlende	267	306	352	925	1 126	6 283
davon: Sauna	267	306	352	925	1 126	6 283
Durchschnitt pro Tag						
- im Bad insgesamt	614	869	738	728	686	766
- in der Sauna	129	187	192	168	159	202

### 15.2. Besucher in Freibädern (in Personen, Angaben für die Saison)

(Quelle: Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH)

	Ostbad		Südbad	
	2010	2009	2010	2009
	Personen			
Besucher insgesamt	66 766	60 435	54 074	60 157
davon: Kinder und Ermäßigte <sup>4)</sup>	27 939	25 130	20 912	22 463
Erwachsene	12 057	10 269	13 418	14 297
Familienkarte <sup>3)</sup>	10 230	12 216	7 449	10 736
Abendkarte <sup>1)</sup>	4 265	3 028	3 269	2 674
10 er Karte Kinder und Ermäßigte	8 560	5 040	5 880	6 130
10 er Karte Erwachsene	2 330	2 290	1 790	1 820
Saisonkarte Ermäßigte <sup>2)</sup>	875	442	980	1 054
Saisonkarte Erwachsene <sup>2)</sup>	175	408	245	272
Sozialpass	42	--	1	--
Dauerkarte Freizeitbad GalaxSea	293	1 612	130	711

<sup>1)</sup> Abendkarte gilt ab 18.00 Uhr, halber Eintrittspreis

<sup>2)</sup> 2009: Ostbad = 34 mal, Südbad = 34 mal, Saisonkarte kann in beiden Bädern benutzt werden  
2010: Ostbad = 35 mal, Südbad = 35 mal, Saisonkarte kann in beiden Bädern benutzt werden

<sup>3)</sup> 2009: pro Familienkarte 4 Personen gezählt, 2010: pro Familienkarte 3 Personen gezählt

<sup>4)</sup> 2009: einschließlich Seepferdchen

### 15.3. Zuschauer bei Sportveranstaltungen

(Quelle: Baskets Jena GmbH, FC Carl Zeiss Jena e. V.)

	2010				2009	2009/10
	Juli	August	September	III. Quartal	Saison	
	Personen bei Heimspielen					
<b>Science City</b> <sup>1)</sup>						
Anzahl Spiele	--	--	--	--	--	15
Anzahl Zuschauer	--	--	--	--	--	15 110
<b>FC Carl Zeiss Jena</b> <sup>2)</sup>						
Anzahl Spiele	1	2	2	5	6	19
Anzahl Zuschauer	5 581	11 677	9 717	26 975	47 252	139 824

<sup>1)</sup> Saison 2009/10 und 2010/11 in der 2. Bundesliga Pro A

<sup>2)</sup> Saison 2009/10 und 2010/11 in der 3. Liga

## 16. Kommunale Finanzen

### 16.1. Städtische Steuereinnahmen

(Quelle: Fachdienst Buchhaltung und Vollstreckung)

	2010		2009	
	III. Quartal		Jahr	
	1 000 €			
Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	15 880	10 199	50 986	
davon:				
Grundsteuer A und B	2 548	2 273	8 089	
Gewerbesteuer	13 159	7 763	42 480	
Andere Steuern	173	163	417	
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4 428	4 241	19 513	
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	860	908	3 704	
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	1 490	1 403	2 888	
Steuereinnahmen (netto)	19 679	13 944	71 316	
Schuldenstand (Quartalsende, fortgeschrieben)	52 019	72 915	56 926	

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

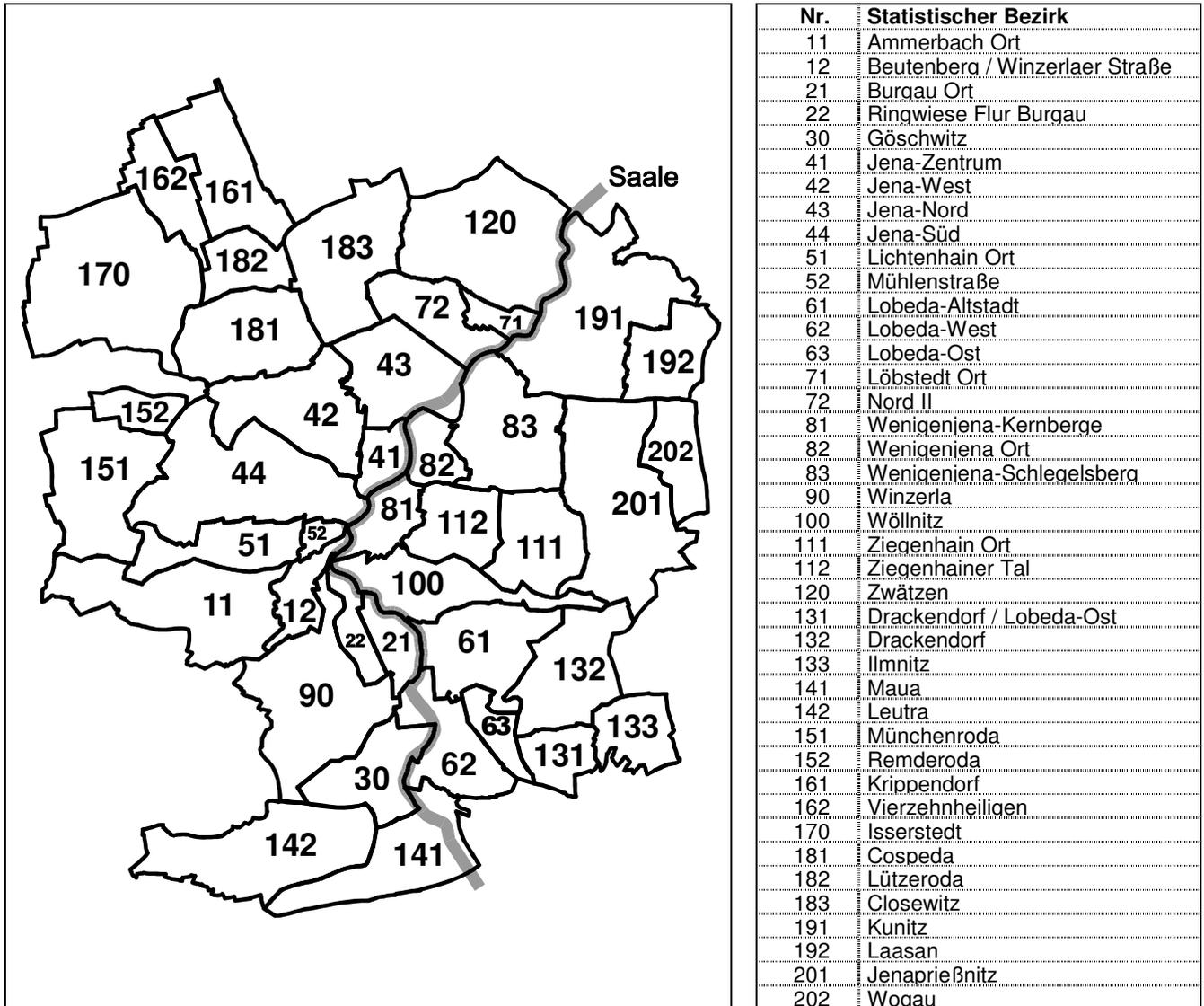
### 16.2. Ausgewählte kassenmäßige Ausgaben und Einnahmen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	2010		2009			
	1.1. - 30.9.		Jahr			
	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner
	1 000 €	€	1 000 €	€	1 000 €	€
<b>Ausgaben</b>						
Personalausgaben	30 842	298	29 566	288	39 531	382
laufender Sachaufwand	27 857	269	27 544	269	39 601	383
Zinsausgaben	600	6	1 892	18	3 085	30
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	87 572	847	83 147	811	114 586	1 108
Bruttoausgaben der laufenden Rechnung	146 871	1 421	142 149	1 386	196 802	1 904
Sachinvestitionen	7 134	69	5 044	49	11 376	110
darunter: Baumaßnahmen	6 058	59	3 965	39	8 745	85
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2 068	20	2 193	21	4 901	47
Bruttoausgaben der Kapitalrechnung	9 212	89	7 270	71	16 310	158
Bruttoausgaben insgesamt <sup>1)</sup>	156 083	1 510	149 419	1 457	213 113	2 061
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/GV	804	8	811	8	1 072	10
Gesamtausgaben <sup>1)</sup>	155 279	1 502	148 609	1 449	212 041	2 051
Saldo (Finanzierungsüberschuss)	11 338	110	15 391	150	11 642	113
<b>Einnahmen</b>						
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	51 931	502	51 127	499	71 316	690
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	17 746	172	16 157	158	24 091	233
laufende Zuweisungen und Zuschüsse	92 806	898	92 916	906	118 853	1 150
darunter: Schlüsselzuweisungen	34 097	330	34 292	334	45 723	442
Bruttoeinnahmen der laufenden Rechnung	163 188	1 579	161 387	1 574	216 023	2 090
Veräußerung von Vermögen	226	2	219	2	488	5
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	4 006	39	3 205	31	7 578	73
Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung	4 233	41	3 424	33	8 731	84
Bruttoeinnahmen insgesamt <sup>1)</sup>	167 420	1 619	164 810	1 607	224 754	2 174
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/GV	804	8	811	8	1 072	10
Gesamteinnahmen <sup>1)</sup>	166 616	1 612	164 000	1 600	223 683	2 164
Saldo (Finanzierungsdefizit)	--	--	--	--	--	--

<sup>1)</sup> ohne besondere Finanzierungsvorgänge

## Übersichtsskizze der Statistischen Bezirke (Stadtbezirke), Abkürzungen, Kontakt



Die genaue Zuordnung aller Anschriften (Straße + Hausnummer) zu den Statistischen Bezirken finden Sie im amtlichen Straßenverzeichnis (im Internet unter [www.jena.de/statistik](http://www.jena.de/statistik)).

## Abkürzungen

- p vorläufige Werte
- nichts vorhanden
- 0 Zahlenwert kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
- ... Angaben fallen später an
- r berichtigte Angaben
- S geschätzte Zahlen
- X blockiertes Feld, Angaben nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht ausreichend gesichert
- . Zahlenwert unbekannt oder aus Datenschutzgründen geheimzuhalten

## Ihre Ansprechpartner beim Team Statistik Jena

Name, Vorname	Bereiche	Telefon, E-Mail
<b>Krenkel, Lutz</b>	Teamleiter Statistik, Programmierung, Internet	49-3010 lutz.krenkel@jena.de
<b>Köber, Petra</b>	Gewerbe, Arbeitsmarkt, Preise, Verkehr, Tourismus, Kultur, Gesundheit, Bildung, Ver- und Entsorgung, Wirtschaft, Finanzen, Umwelt, Redaktion Quartalsbericht	49-3464 petra.koeber@jena.de
<b>Carnarius, Jutta</b>	Kleinräumige Gliederung, Straßenverzeichnis, Bevölkerung, Gebäude / Wohnungen, Landwirtschaft, Soziales	49-3465 jutta.carnarius@jena.de



## KOMMUNALE IMMOBILIEN JENA

| EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA |

### Einer für alles

Der Eigenbetrieb "Kommunale Immobilien Jena" hat am 1.1.2003 seinen Geschäftsbetrieb aufgenommen. Seitdem ist er der zentrale Dienstleister für alle privaten, gewerblichen und verwaltungsinternen Nutzer der mehr als 400 städtischen Gebäude. Zu seinen Aufgaben gehören

- \* die Gebäudeverwaltung,
- \* die Gebäudevermietung,
- \* die Gebäudebetreuung und
- \* die Planung und Projektsteuerung von Bauvorhaben.

Damit werden alle Gebäude der Stadt Jena in ihrem gesamten Lebenszyklus von KIJ betreut.

KIJ betreibt allein für die Stadt Jena Gebäude mit mehr als 400.000 qm Bruttogrundfläche und Grundstücke mit einer Fläche von ca. 2.800.000 qm (280 ha).

### Jammern hilft nicht – Wir tun was!

Ein wichtiges Ziel von KIJ ist die Behebung des Sanierungsstaus (mehr als 150 Millionen Euro im Jahr 2003) und damit die dauerhafte Erhaltung der städtischen Gebäude. Wir werden verstärkt Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an Jenaer Schulen, Kindertagesstätten, Sportanlagen, Kulturbauten und Verwaltungsgebäuden vornehmen. In den nächsten Jahren wollen wir jährlich ca. 16 Millionen Euro für Baumaßnahmen in städtischen Gebäuden ausgeben. Im Jahr 2003 sind fast 75% der Bauaufträge an Firmen aus der Region vergeben worden. Damit stärkt KIJ die einheimische Wirtschaft in Zeiten der schwachen Baukonjunktur.

Um die zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen ohne eine Mehrbelastung des Jenaer Stadthaushalts realisieren zu können, bekommt der KIJ für einen Zeitraum bis zum Jahr 2011 jährlich 4,4 Mio. Euro aus einem Anteilsverkauf der ehemaligen SWVG an die Stadtwerke Jena-Pöbneck.



5 von 400 Gebäuden, die KIJ betreut

**Besuchen Sie uns auch im Internet:**

**[www.jena.de/statistik](http://www.jena.de/statistik)**

(im städtischen Intranet siehe Startseite)

- Jena in Zahlen - die aktuelle Übersicht
- Stadtbezirksstatistik in Zeitreihen seit 1995
- Quartalsberichte ab I/2000
- Straßenverzeichnis, Postleitzahlen

## Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Team Statistik  
Löbdergraben 12, 07743 Jena, Tel. 03641/49-3010, Fax 03641/49-3044  
E-Mail [statistik@jena.de](mailto:statistik@jena.de), Internet [www.jena.de/statistik](http://www.jena.de/statistik)

Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Quellenangabe gestattet,  
Belegexemplar erbeten

Redaktionsschluss: 24. Januar 2011

